Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 8 / 2018 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 23. Februar 2018

Stadtverwaltung Ochsenhausen

Wegen Schulung geschlossen
Wegen einer Schulung zur Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens ist die Stadtverwaltung Ochsenhausen am Freitag, 02. März 2018, geschlossen. Am Montag, 05. März 2018 hat das Rathaus wieder wie gewohnt von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr geöffnet.

Neue Organisation bei der Stadtverwaltung

In Ochsenhausen dreht sich das Personalkarussell
Bei der Stadtverwaltung in Ochsenhausen dreht sich das Personalkarussell: Unter der Leitung der neuen Hauptamtsleiterin, Tanja Oelmaier, hat ein Arbeitskreis die Aufgaben und die Organisation unter die Lupe genommen und ein neues Konzept erarbeitet. Ziel des Arbeitskreises war es, die Aufgaben sinnvoll zu ordnen und diese denjenigen Mitarbeitern zuzuteilen, die dafür am besten qualifiziert sind. Eine wichtige Rolle spielte dabei auch das sogenannte Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR). Denn mit der damit verbundenen Umstellung von der bisherigen kameralen Buchführung auf die Doppik gilt es auch neue Aufgaben zu bewältigen. Die Vorschläge des Arbeitskreises wurden dem Gemeinderat vorgestellt und von diesem genehmigt.

Auslöser für die Personalrochade war, dass der bisherige Hauptamtsleiter in den Ruhestand ging. Als seine Nachfolgerin wählte der Gemeinderat nach einer öffentlichen Ausschreibung seine bisherige Stellvertreterin, Tanja Oelmaier, die ihr Amt bereits Anfang des Jahres angetreten hat. Die damit frei werdende Stelle der stellvertretenden Hauptamtsleitung wurde ebenfalls mit einer eigenen Mitarbeiterin besetzt und zwar mit Frau Ulrike Bosch. Diese war bis dato zuständig für das Amt für öffentliche Ordnung und die Ortsverwaltungen in Mittelbuch und Reinstetten. Ergebnis dieses Stellenwechsels war, dass dadurch die Ortsverwaltungen neu besetzt werden mussten. Auch hier bot sich eine Lösung innerhalb der Verwaltung an. So wird künftig Herr Thomas Schraivogel die Aufgaben in den Ortsverwaltungen Mittelbuch und Reinstetten übernehmen. Damit sind ab 5. März die Ortsverwaltungen wieder länger geöffnet. (Öffnungszeiten siehe im Infofeld am Ende.)

Das Aufgabengebiet des Standesamts war damit ebenfalls frei. Dafür konnte innerhalb der Verwaltung eine Nachfolgerin gefunden werden. Frau Julia Janke übernimmt künftig den Bereich Standesamt und gibt dafür ihre bisherige Stelle im Bürgerbüro auf. Nachrückerin im Bürgerbüro ist Frau Jana Kolb, die vor kurzem ihre Ausbildung bei der Stadtverwaltung abgeschlossen hat und nun übernommen werden konnte.

Doch nicht nur einzelne Stellen wurden neu besetzt. Da der Arbeitskreis außer der Aufgabenzuteilung und der Qualifikation der Mitarbeiter auch das NKHR im Blick hatte, mussten auch neue Aufgaben berücksichtigt werden. Das vom Arbeitskreis erarbeitete Konzept sieht deshalb vor, eine Geschäftsstelle für den Gemeinderat zu schaffen, bei der auch die Aufgaben der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und die Wirtschaftsförderung angesiedelt sein sollen. Und für die Anlagenbuchhaltung bei der Finanzverwaltung wurde ebenfalls eine weitere Stelle vorgesehen.

Diese beiden Stellen konnten auch mit eigenen Mitarbeiterinnen besetzt werden. So übernimmt künftig Frau Monika Merk, bisher im Vorzimmer des Bürgermeisters tätig, die Aufgaben der Geschäftsstelle des Gemeinderats. Und die bisherige Leiterin der Stadtkasse, Frau Ulrike Schad, wird künftig für die Anlagenbuchhaltung und die Unterstützung der Stadtkasse zuständig sein. Als Folge galt es, Nachfolger für diese beiden freiwerdenden Stellen zu finden. Als Lösung für das Vorzimmer des Bürgermeisters zeichnet sich ab, dass dies von Frau Susanna Härle übernommen wird, die zur Zeit noch ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement bei der Stadtverwaltung absolviert. Die Leitung der Stadtkasse jedoch wurde öffentlich ausgeschrieben. Dafür läuft derzeit das Bewerbungsverfahren.

Ziel der vorgenommenen Umstrukturierungen soll es sein, dass die Stadtverwaltung ihre vielfältigen Aufgaben effizienter erledigen kann. Die große Herausforderung besteht für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter derzeit darin, sich zum einen in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten und gleichzeitig den oder die Nachfolgerin einzuarbeiten. Hinzu kommt, dass auch noch die Umstellung auf die Doppik zu bewältigen ist, denn der Haushalt 2019 soll der erste doppische werden.

(von links nach rechts): Thomas Schraivogel, Jana Kolb, Susanna Härle (vorne), Michaela Ertl (Mitte), Ulrike Schad (hinten), Bürgermeister Andreas Denzel, Ulrike Bosch, Tanja Oelmaier und Monika Merk. Foto: Tobias Rehm/Schwäbische Zeitung Biberach

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Mittelbuch:
Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag 14 bis 17:45 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Reinstetten:
Montag 14 bis 16 Uhr
Dienstag 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 14 bis 17:45 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste

Dienstzeit: Samstag, Sonn- und Feiertag

Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01805 911610
Kinderärztlicher Notfalldienst	01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst	1801 929350

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 2266
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07351 1882620

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen

Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten

Tel. 07352 2386 oder 8283, E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Mi	08:00 – 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr

Ortsverwaltung Mittelbuch

Tel. 07352 8283 oder 2386, E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 16:00 Uhr
Mi		14:00 – 17:45 Uhr

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mo, Do, Fr	18:00 – 20:00 Uhr

Öchsle Schmalspurbahn e.V.

Jahreshauptversammlung

42 Mitglieder waren am Sonntag, 18. Februar 2018, gekommen, um an der Jahreshauptversammlung des Öchsle Schmalspurbahn e.V. im Hotel „Mohren“ in Ochsenhausen teilzunehmen. Zuvor fand bereits die Versammlung des Fördervereines statt, welcher sich hauptsächlich um die Bewirtschaftung des Speisewagens kümmert. Im Förderverein standen in diesem Jahr Wahlen an. Katrin Jauch als 1. Vorsitzende, Bernhard Günzl als Schatzmeister sowie Mathias Fetscher als Schriftführer wurden jeweils einstimmig bei eigener Enthaltung wiedergewählt.

Der 1. Vorsitzende Benny Bechter eröffnete die Hauptversammlung des Hauptvereines mit der Begrüßung der anwesenden Mitglieder und bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen. Im Anschluss wurde der im Jahr 2017 verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht.

Als erster Tagesordnungspunkt gab Andreas Albinger dann in seiner Funktion als Geschäftsführer der Öchsle Bahn Betriebsgesellschaft einen Überblick über die Saison 2017 und bedankte sich bei allen Vereinsmitgliedern für die stets gute Zusammenarbeit. Nachdem die Beschlussfähigkeit festgestellt wurde nahm der Vorsitzende Ehrungen der Mitglieder vor. Mehrere Mitglieder wurden für 10, 25 und 35 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Bei den Mitgliedern mit 35 Jahren Mitgliedschaft handelt es sich um Gründungsmitglieder des Vereines.

Im Bericht des Vorstandes gab Bechter Einblicke über das Vereinsgeschehen des vergangenen Jahres. Dank einer ausführlichen Vereinsbroschüre, die extra hierfür erstellt worden war, konnten im vergangenen Jahr 35 Neumitglieder gewonnen werden. Zum Zeitpunkt der Jahreshauptversammlung bestand der Verein Öchsle Schmalspurbahn e.V. somit aus 320 ordentlichen Mitgliedern. Ziel des Vereines ist es, diese Mitgliederzahlen stabil zu halten oder wenn möglich weiter zu steigern.

Benny Bechter berichtete über die zahlreichen Veranstaltungen im Vereinsjahr und stellte fest, dass diese alle sehr gut besucht waren. Lediglich am Bahnhofsfest wurde aufgrund des schlechten Wetters ein leichter Rückgang der Besucherzahlen verbucht, was aber nichts an der Bedeutsamkeit dieses Festes änderte.

Die wichtigsten Arbeiten und Geschehnisse des Vereines im vergangenen Jahr wurden angesprochen, hierzu zählt auch der Kauf der originalen Öchsle Diesellok V51 903 von der Öchsle Bahn AG. Die Wiederinbetriebnahme dieser Lokomotive ist das nächste große Projekt des Vereines, was auch im Blick auf das laufende Jahr klar wurde.

Im anschließenden Bericht des Schatzmeisters gab Josef Nickl einen Überblick über die Konten des Vereins. Als hoher Ausgabeposten im vergangenen Jahr stand hier der Kauf der Diesellok V51 903 mit über 70.000 Euro. Der Verein steht aktuell finanziell gut da, was auch die Vergabe der ersten Arbeiten an diesem Fahrzeug möglich macht. Im folgenden Bericht der Kassenprüfer bescheinigte Hans Lamparski dem Schatzmeister eine einwandfreie Kassenführung und schlug der Versammlung die Entlastung vor. Nach der Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Geschäftsjahr 2017 wurden der Vorstand und der Schatzmeister von der Mitgliederversammlung einstimmig entlastet. Harald Bosch und Karl-Ernst Ruoss wurden einstimmig als neue Kassenprüfer gewählt und nahmen dieses Amt an. Benny Bechter bedankt sich bei den beiden für die Bereitschaft dieses Amt zu übernehmen.

Von Seiten des Fördervereines gab es für alle Anwesenden noch einen kurzen Überblick über das Speisewagen Jahr 2017, welches sehr zur Zufriedenheit aller Verantwortlichen ausgefallen ist. Ziel in der kommenden Saison ist es, den teilweise vorhandenen Personalengpass im Bereich des Speisewagens zu minimieren.

Nachdem keine Anträge eingegangen waren, wurden unter „Sonstiges“ einige Anregungen von Mitgliedern angehört. Diese werden bei der nächsten Vorstandssitzung ausführlich besprochen. Benny Bechter beendete die Versammlung mit einem Dank an alle Mitglieder und Mitarbeiter für ihr Erscheinen und für die gute Zusammenarbeit. Im Anschluss an den offiziellen Teil wurde noch ein in 2017 aufgenommener Film der Film- und Fotofreunde Pfaffenhofen gezeigt, welcher bei den Anwesenden sehr guten Anklang fand.

Weitere, ausführliche Informationen über die Arbeit des Öchsle Schmalspurbahn e.V. gibt es im Internet unter www.oechsle-bahn.de unter „Der Verein“ oder auf Facebook:
fb.me/oechslebahn

Der 1. Vorsitzende Benny Bechter mit den anwesenden geehrten Mitgliedern.
Von links: Benny Bechter, 1. Vorsitzender, Ludwig Zwerger, Hans Reichert, Andreas Albinger, Hajo Schneider, Markus Albinger (je 35 Jahre), Georg Kuhrke (10 Jahre) und Karl-Ernst Ruoss (35 Jahre). Foto: Gerhard Baum

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Am **Dienstag, 27.02.2018, 17:00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses Ochsenhausen eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt, zu der ich hiermit einlade. Die den Mitgliedern des Ausschusses zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Stadtbauamt aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

T A G E S O R D N U N G

1. Niederschriftsbekanntgabe
2. Bauanträge (mit teilweiser Besichtigung)

2.1. Bauvoranfrage
Umbau Stallgebäude in Wohnung und Büro, Flst. Nr. 33/2, 33/2, Rottumer Straße 7, Hattenburg

2.2. Bauantrag
Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Flst. Nr.20/16, Rottumer Straße, Hattenburg

2.3. Bauvoranfrage
Neubau eines Altenteiler-Haus, Flst. Nr. 1123/2, Ersing, Ochsenhausen

2.4. Bauantrag
Erweiterung des bestehenden Produktionsgebäudes mit Büro- und Sozialraum, Flst. Nr. 1052/27, Kolpingstraße 34, Ochsenhausen

2.5. Bauantrag
Errichtung eines Doppelcarports, Flst. Nr. 614/9, Silcherweg 9, Ochsenhausen

2.6. Bauantrag
Errichtung eines Carports, Flst. Nr. 482/1, Brühlstraße, Ochsenhausen

2.7. Bauantrag
Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage (6 Wohneinheiten), Flst. Nr. 33, Schloßstraße, Ochsenhausen

2.8. Befreiungsantrag
Neubau einer Fertiggarage, Flst. Nr. 2143/16, Karrenweg 27, Ochsenhausen

2.9. Bauantrag
Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Flst. Nr. 579/2, In den Grenzen, Ochsenhausen

2.10 Bauantrag
Errichtung von Werbeanlagen, Flst. Nr. 1660/4, Untere Wiesen 1, Ochsenhausen

2.11. Bauvoranfrage
Neubau einer Lager- und Verkaufshalle, Flst. Nr. 1645/2, Ulmer Straße 59, Ochsenhausen

2.12. Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung
Errichtung einer Biogasanlage (Erweiterung), Flst. Nr. 364, Auf der Halde 1, Reinstetten

2.13. Bauantrag
Errichtung eines Unterstandes für Tiere mit Heulager, Flst. Nr. 98, Brand, Wennedach

2.14. Bauantrag
Neubau Wohnhaus mit Doppelgarage, Flst. Nr. 8, Bernetenstraße, Eichen

3. Ausbau Restteilstück „Beim Braunland“
4. Aktuelle Fragen des Umweltschutzes
5. Verschiedenes

Anschließend findet eine nichtöffentliche Beratung statt.
STADTVERWALTUNG
Andreas Denzel
Bürgermeister

Sitzung des Ortschaftsrats Mittelbuch

Am Dienstag, 27. Februar 2018 um 19:30 Uhr, findet im Dorfhaus in Mittelbuch eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbuch statt, zu der ich hiermit einlade.Die den Mitgliedern des Ortschaftsrats Mittelbuch zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Dorfhaus Mittelbuch aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich:

1. Niederschriftsbekanntgabe
2. Bekanntgaben
3. Um- und Ausbau Kindergarten Mittelbuch
4. Dachsanierung Mehrzweckhalle Mittelbuch
5. Verschiedenes

Anschließend findet nichtöffentliche Beratung statt.
ORTSVERWALTUNG MITTELBUCH
Karl Wohnhas
Ortsvorsteher

Zweckverband
Wasserversorgung Rottumtal

Trinkwasserreport 2018

Das vom Zweckverband Wasserversorgung Rottumtal geförderte und bereitgestellte Trinkwasser, wurde entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen ***im Februar 2018*** untersucht.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass sämtliche Grenzwerte eingehalten sind und das Trinkwasser im gesamten Verbandsgebiet vollumfänglich den Bestimmungen der Trinkwasserverordnung entspricht.

Nachstehend aufgeführt die Befunde für den Nitratwert und die Wasserhärte:

		Nitrat	Wasserhärte	Härtebereich
Versorgungs-gebiet Nord	**Wasser vom WW Heselsberg** (Stadt Ochsenhausen einschließlich Reinstetten, Eichen, Wennedach und Goppertshofen sowie die die ganze Gemeinde Erlenmoos)	**27,0 mg/l**	**11,7 ° dH**	**mittel**
Versorgungs-gebiet Süd	**Wasser vom HB Steinhausen, HB Hohbäumle und HB Mittelbuch** (ganze Gemeinde Steinhausen und von der Stadt Ochsenhausen die Ortsteile Mittelbuch und Hattenburg)	**30,0 mg/l**	**13,7 ° dH**	**mittel**

Nach dem "Wasch- und Reinigungsmittelgesetz" ist Wasser dem
- Härtebereich weich zuzuordnen, das den Bereich bis 1,5 mmol/l (< 8,4°dH)
- Härtebereich mittel zuzuordnen, das den Bereich bis 2,5 mmol/l (8,4°dH bis 14,0°dH)
- Härtebereich hart zuzuordnen, das den Bereich von mehr als 2,5 mmol/l (> 14,0°dH)

abdeckt.

Die vollständigen Analysen können von Interessierten ***auf den jeweiligen Rathäusern der Mitgliedsgemeinden*** eingesehen werden.

Hinsichtlich der Eignung metallischer Werkstoffe gilt für Hausinstallationen nach DIN 50930-6 die folgende Tabelle:

Werkstoff	ph-Wert	Basekapazität bis pH 8,2 (mmol/L)	Säurekapazität bis pH 4,3 (mmol/L)	Calcium (mmol/L)	Sauerstoff (mg/L)	TOC (mg/L)
unlegierter, niedriglegierter Stahl	≥ 7		≥ 2	≥ 0,5 ≥ 20 mg/L	≥ 3	
feuerverzinkter Stahl		≤ 0,5	≥ 1			
nichtrostender Stahl	6,5 - 9,5					
Kupfer	7,0 -7,4					≤ 1,5
	> 7,4					
verzinntes Kupfer	6,5 - 9,5					
es gilt für						
VG Nord	7,72	0,19	3,47	67,20	12,80	0,18
VG Süd	7,69	0,24	4,00	80,10	10,70	0,30

Diese Tabelle nach DIN 50930-6 gilt, wenn keine besondere Prüfung vor Ort stattgefunden hat. In besonderen Ausnahmefällen können gesonderte örtliche Prüfungen erforderlich sein. Hinsichtlich der Dimensionierung, der Betriebsweise und der Qualitätsausführung des Materials und der Arbeiten sind in der Hausinstallation zusätzlich die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu beachten, da Korrosionsvorgänge auch bei allgemeiner Eignung der Materialien nie völlig ausgeschlossen werden können.

Abwasserzweckverband Dürnach-Saubach

Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582) i.V.m. § 5 Absatz 3 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.d.F. v. 16. September 1974 und der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Dürnach-Saubach folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 am 18. Januar 2018 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 481.650,00 €
   davon
   im Verwaltungshaushalt: 497.650,00 €
   im Vermögenshaushalt: 2.000,00 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von 0,00 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0,00 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 50.000,00 €

§ 3 Betriebskostenumlage

Die Umlage für die Verbandsmitglieder nach § 15 der Verbandssatzung wird auf 478.650,00 € festgesetzt.

Davon entfallen auf	Maselheim	354.200,00 €
	Mietingen	105.300,00 €
	Ochsenhausen	19.150,00 €

§ 4 Vermögensumlage

Die Umlage für die Verbandsmitglieder nach § 13 und § 14 der Verbandssatzung wird auf 2.000,00 € festgesetzt.

Davon entfallen auf	Maselheim	1.500,00 €
	Mietingen	400,00 €
	Ochsenhausen	100,00 €

Ausgefertigt:
Maselheim, 19. Januar 2018
Elmar Braun
Verbandsvorsitzender

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 81 Gemeindeordnung unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 in der Zeit von Montag, 26. Februar 2018, bis Mittwoch, 07. März 2018 je einschließlich, im Zimmer 1.5 des Rathauses in Maselheim während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt ist. Die Gesetzmäßigkeit wurde mit Erlass des Landratsamtes Biberach vom 07. Februar 2018, Aktenzeichen 1110-31/902.41/923.61 bestätigt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite mit 50.000 Euro ist nach § 89 Absatz 2 Gemeindeordnung genehmigungsfrei. Weitere Genehmigungen waren nicht zu erteilen.

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Absätze 4 und 5 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
Maselheim, 19. Februar 2018
Elmar Braun
Verbandsvorsitzender

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Dienstzeit täglich ab 8:30 Uhr

Freitag, 23.02.
Kloster-Apotheke Ochsenhausen,
Bahnhofstraße 6, Telefon 07352 91120
St. Uta-Apotheke Uttenweiler,
Hauptstraße 10, Telefon 07374 1303

Samstag, 24.02.
Stadt-Apotheke Biberach,
Marktplatz 47, Telefon 07351 15030

Sonntag, 25.02.
Fünf-Linden-Apotheke Biberach,
Fünf Linden 29, Telefon 07351 827077

Montag, 26.02.
Wieland-Apotheke Biberach, Berliner Platz 1, Telefon 07351 2606

Dienstag, 27.02.
Apotheke am Adlerplatz Mittelbiberach,
Biberacher Straße 102, Telefon 07351 829682

Mittwoch, 28.02.
Apotheke im Ärztehaus Biberach,
Zeppelinring 7, Telefon 07351 1800018

Donnerstag, 01.03.
Gabler-Apotheke Ochsenhausen,
Joseph-Gabler-Straße 2, Telefon 07352 8411

Altersjubilare

Alfred Utz, Mittelbuch
26.02. 84. Geburtstag
Eckard Kresinsky, Ochsenhausen
26.02. 80. Geburtstag
Franz Heißerer, Reinstetten
01.03. 83. Geburtstag
Yusuf Sarap, Ochsenhausen
01.03. 81. Geburtstag

Ernst Meichle, Ochsenhausen
01.03. 80. Geburtstag
Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden möchten, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

Samstag, 24.02.2018, 12:30 Uhr
KSC Herren 1 – Gamelhausen
Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.
Gasthaus „Sonnenhof“, Hattenburg

Samstag, 24.02.2018, 20:00 Uhr
Generalversammlung von Musik- und Förderverein
Musikverein Mittelbuch e.V.
Gasthaus „Zur Traube“, Mittelbuch

Sonntag, 25.02.2018, 13:00 Uhr
KSC Damen 1 – Bolheim
Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.
Gasthaus „Sonnenhof“, Hattenburg

Dienstag, 27.02.2018, 14:00 Uhr
Seniorennachmittag
Seniorengemeinschaft „Alt werden – Jung bleiben“
Schranne, Ochsenhausen

Mittwoch, 28.02 bis Samstag, 03.03.2018
Skisafari
Skiclub Ochsenhausen e.V.
Zillertal

Freitag, 02.03.2018, 19:00 Uhr
Jahreshauptversammlung
Modellfluggruppe Ochsenhausen
Gasthof „Adler“, Ochsenhausen

Freitag, 02.03.2018, 19:00 Uhr
Weltgebetstag der Frauen
Kath. Frauenbund Ochsenhausen
Kath. Gemeindehaus, Ochsenhausen

Freitag, 02.03.2018, 19:30 Uhr
Mitgliederversammlung
Arbeiterwohlfahrt Ochsenhausen
Gasthaus „Adler“, Mittelbuch

Freitag, 02.03.2018, 20:00 Uhr
Comedy mit der „Saubachkomede“
Reinstetter Harmonika-Spielring e.V.
Gemeindesaal Reinstetten

Freitag, 02.03.2018, 20:00 Uhr
Jahreshauptversammlung
Tennisclub Ochsenhausen e.V.
Hotel „Mohren“, Ochsenhausen

Freitag, 02.03.2018, 20:00 Uhr
Mitgliederversammlung
Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.
Adlersaal, Ochsenhausen

Fundamt Ochsenhausen

Beim Fundamt Ochsenhausen wurden
- ein Nummernschild
- ein Geldbeutel
- ein Schlüsselbund
- ein Schlüssel
- eine Jacke

abgegeben.
Der Eigentümer kann sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen melden.

Information der L-Bank – Elterngeldantrag

Seit dem vergangen Jahr bietet die L-Bank (Elterngeldstelle) einen Online-Antragsassistenten an. Mit dessen Hilfe können Sie ihren Elterngeldantrag online über die Internetseite www.l-bank.de/elterngeld ausfüllen und bearbeiten. Bereits während der Eingabe werden dabei die Angabe überprüft und individuell nicht notwendige Fragen ausgespart. Seit wenigen Wochen werden während des Ausfüllens auch die notwendigen Dokumente und Unterlagen, die bei Antragsstellung beigefügt werden müssen, angezeigt.
Am Ende des Vorgangs erhalten Sie dann das ausgefüllte fertige Formular als PDF-Dokument. Das Ganze muss dann nur noch ausgedruckt unterschrieben an die L-Bank geschickt werden.
Wer auch künftig den Elterngeldantrag in Papierform ausfüllen möchte, kann den Antrag natürlich weiterhin im Rathaus Ochsenhausen oder in den Ortsverwaltungen Mittelbuch und Reinstetten abholen, sowie ausgefüllt abgeben. Die Gemeinde leitet die Anträge dann an die L-Bank weiter.

Bildungswerk Ochsenhausen

Das Bildungswerk Ochsenhausen hat folgende Vorträge und Seminare im Angebot
Indian Balance für Männer und Frauen mit Constanze Dall immer montags von 18.30 bis 19.30 an 10 Terminen, Beginn 26. Februar im Dorfhaus Mittelbuch, Dürnachstr. 4, Saal, 1. OG, Kursgebühr: 55,00 €, Kurs-Nr. 81381. Ziel ist die Verinnerlichung des natürlichen Körpergefühls, Atmung, Balance und innere Ruhe werden neu erfahren und vertieft, gleichzeitig ist es ein intensives Workout für die klassischen Problemzonen Rücken, Bauch Beine und Po. Es werden Ausdauer, Konzentration, Beweglichkeit und Koordination trainiert. Das einzigartige Trainingskonzept basiert auf intuitiven Bewegungsabläufen, die leicht nachvollziehbar und erlernbar sind. Das Training formt den gesamten Körper auf harmonische Weise, indianische Musik begleitet und unterstützt das Programm - eine echte Alternative zu Yoga. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte. Hinweis: Der erste Termin endet um 20:00 Uhr, die folgenden Termine enden um 19.30 Uhr.
Kinderyoga Für 7- bis 9-jährige Kinder mit Bärbel Stirner, immer montags von 17 bis 18 Uhr an 6 Terminen, Beginn 26. Februar im Dorfhaus Mittelbuch, Dürnachstr. 4, Saal, 1. OG, Kursgebühr: 31,00 €, Kurs-Nr. 81322. Im Kinderyoga werden beide Körper- und Gehirnhälften koordiniert, womit die Basis für ganzheitliches Lernen geschaffen wird. Die Übungen machen den Kindern Spaß, sie kommen ihrem natürlichen Bedürfnis nach Bewegung entgegen und unterstützten die Entwicklung von Qualitäten wie innere Ruhe, Konzentration und aufrechte Körperhaltung. Bitte mitbringen: Yoga- oder Gymnastikmatte, Sportkleidung

Progressive Muskelentspannung mit Iris Espenlaub, immer montags von 19 bis 21.30 Uhr an 6 Terminen, Beginn 26. Februar im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Saal 1. OG, Gebühr: 65,00 €, Kurs-Nr. 81310. Das Wirkungsprinzip der Progressiven Muskelentspannung beruht auf der bewussten Anspannung und Entspannung einzelner Muskelgruppen Sie kann Ihnen helfen, Stress abzubauen, körperliche Verspannungen zu lösen, Unruhe, Konzentrations- und Schlafstörungen zu lindern. Bitte mitbringen: 2 Decken (oder 1 Isomatte und 1 Decke), 2 kleine Kissen, Schreibzeug. Hinweis: Der erste Termin endet 21:30 Uhr und die folgenden Termine enden um 20.30 Uhr.

Mama wird fit - Baby darf mit mit Eva Oelmaier, immer freitags von 15 bis 16.30 Uhr an 10 Terminen, Beginn 2. März im Gymnastikraum der Dr. Hans-Liebherr Halle, Kursgebühr: 67,00 €, Kurs-Nr. 81582. Kinder bis zum Kindergartenalter können mitgebracht werden. Dieser Kurs beinhaltet Übungen für Bauch-Beine-Po-Rücken-Kondition und Entspannung für die Mama, die Kinder kommen auch nicht zu kurz.

Das iPad (Tablet) von Apple - Grundlagen - Abendkurs mit Karl Wobigam Freitag, 2. März und Freitag. 9. März von 18.30 bis 21.30 Uhr, in der Schranne, Bahnhofstraße 22, Ochsenhausen, EG 02, Kursgebühr: 44,00 € (Leihgebühr für Tablet wird im Kurs abgerechnet), Kurs-Nr. 81822. In diesem Kurs lernen Sie, einfache und sichere Wege in die digitale Welt kennen, um die Vielfalt dieses „Alleskönners", auch im Alltag, sinnvoll und zielgerichtet zu nutzen.
Bitte mitbringen: iPad oder nutzen sie unsere Testgeräte zum Kennenlernen, bitte bei der Anmeldung angeben (5 Euro pro Abend Leihgebühr). Bei eigenem iPad/iPhone bitte neuestes Update aktualisieren, unbedingt Apple-ID mitbringen und mit aufgeladenem Akku kommen.

Fotowalk Ochsenhausen - Architektur, Landschaft und Detailaufnahmen mit Dietmar H. Dietrich, am Samstag, 3. März von 14 bis 16.15 Uhr, Treffpunkt Marktplatz Ochsenhausen, am Ochsenbrunnen, Kursgebühr: 16,00 €, Kurs-Nr. 81873. Interessante Orte in und um Ochsenhausen werden zu Fuß erkundet (ca. 4,5 km). Dabei können Fragen zur Kamera oder Equipment gestellt und unter fachkundiger Anleitung neu gelerntes umgesetzt werden. Bitte mitbringen: Kamera (Kompaktkamera, Bridgekamera und/oder DSLR) und vorhandenes Zubehör.
Jin Shin Jyutsu - Einführungskurs mit Karin Rutka, am Samstag 3 März von 14 bis 17 Uhr im Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Ochsenhausen, Raum 302,3. OG, Kursgebühr: 20,00 €, Kurs-Nr. 81413. Strömen ist eine einfache Methode die Energie im Körper aufzubauen, zu erhalten und zu harmonisieren Mit einfachen Selbsthilfegriffen können wir Körper, Geist und Seele helfen, Gesundheit, Vitalität und Wohlbefinden zu erlangen und zu erhalten. So können sich Stress und körperliche Beschwerden auflösen, negative Einstellungen können sich verändern oder auch ärztliche Therapien können unterstützend begleitet werden.
Orientalischer Tanz mit Veronica Fischer immer montags von 19.30 bis 20.30 Uhr, Beginn 5. März, an 12 Terminen in der Grundschule Erlenmoos, Schulstraße 11, Gymnastikraum, Kursgebühr: 66,00 €, Kurs-Nr. 81383. In diesem Kurs wird die bereits erarbeitete Schleier- Choreographie vom Wintersemester verfeinert; im Anschluss beginnen wir dann mit einem Raqs Sharqi mit kleinem Trommelsolo. Für die Teilnahme an diesem Kurs, sollten Grundkenntnisse im Orientalischen Tanz vorhanden sein. Bitte mitbringen: Gymnastikschläppchen mit Ledersohle, bequeme Tanzkleidung, Hüfttuch und Schleier mitbringen.

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de , www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Umwelt aktuell

Nächste Hausmüllabfuhr
Die nächste Abfuhr des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Dienstag, 27. Februar 2018,** statt. Die Müllgefäße sind am Abfuhrtag bis spätestens 6:30 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

Energieagentur

energieagentur

Energie-Beratung durch die Energieagentur Biberach
Die nächste Beratung der Energieagentur Biberach, Außenstelle Ochsenhausen, findet am **Dienstag, 06.03.2018** im Stadtbauamt, Marktplatz 31, statt. Wer sich über Energiefragen (z.B. erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten, Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten etc.) am und im Gebäude informieren möchte, sollte sich einen Termin bei Frau Bezet vom Stadtbauamt (Tel. 9220-61) geben lassen. Die Energieberatungen (Erstberatungen) sind kostenlos und finden regelmäßig jeden dritten Dienstag statt. Mit der Leiterin der Energieagentur Biberach, Frau Iris Ege, steht Ihnen eine kompetente und unabhängige Energieberaterin zur Verfügung. Es ist grundsätzlich von Vorteil, wenn zum Termin Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

Seit 1. Januar gelten strengere Feinstaub-Grenzwerte für Kamine und Kachelöfen
Verbraucher, die ihre vier Wände mit einem Kachelofen oder einem Kamin beheizen, müssen seit dem 1. Januar 2018 strengere Auflagen für den Betrieb ihrer Feuerstätte beachten. Alte Öfen geben neben wohliger Wärme, auch eine erhebliche Menge Feinstaub ab. So erzeugt ein Kaminfeuer in einer Stunde etwa genauso viel Feinstaub, wie ein Dieselfahrzeug bei einer 100 Kilometer langen Fahrt. Neue Feuerstätten verbrennen effizienter als alte Öfen. Somit sparen sie Brennholz und produzieren weniger Feinstaub. Der Gesetzgeber reagierte, indem er die Feinstaub-Grenzwerte herabsetzte und festlegte, dass ab dem 1. Januar 2018 Öfen, die vor 1985 eingebaut wurden, mit Feinstaubfiltern nachgerüstet oder komplett ausgetauscht werden müssen. Außerdem können Gemeinden und Kommunen je nach Luftqualität Betriebsverbote für Feuerstätten aussprechen, wie es z. B. in Stuttgart bei Feinstaubalarm passiert. Jeder Verbraucher kann selbst auf die Feinstaub-Emission Einfluss nehmen, indem er

- gut abgelagertes, trockenes Brennholz verwendet
- geeignete Anzünder verwendet
- keinen Müll verbrennt
- eine geeignete Feuerstätte zum Heizen nutzt
- auf sehr hohe Raumtemperaturen verzichtet
- Feuerstätten für Holzpellets wählt, diese haben weniger Feinstaubemissionen, statt solche mit Brennholz

Mit Brennholz zu heizen, ist häufig teurer als gedacht. Der Brennstoff ist zwar meist preiswerter als Erdgas oder Heizöl, aber Kamine und Öfen haben oft höhere Wärmeverluste, da sie den Brennstoff schlechter ausnutzen. Inwiefern es sich lohnt, eine Holzfeuerstätte an das zentrale Heizungsnetz anzuschließen, beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale und geben darüber hinaus eine Reihe genereller Empfehlungen zum Einbau einer Holzfeuerstätte sowie andere Tipps zum Thema Energie.
Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Biberach unter 07351 – 37 23 74. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.
Weiterführende Informationen zur ersten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes: https://www.gesetze-im-internet.de/bimschv_1_2010/BJNR003800010.html

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 24. Februar

Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Bellamont:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 25. Februar 2. Fastensonntag

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Mittelbuch:	11.15 Uhr	Taufe

Montag, 26. Februar

Dietenw.:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier für Franz und Magdalena Schöllhorn

Dienstag, 27. Februar

Altenzentrum:	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Rottum:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Februar

Steinhausen:	07.40 Uhr	Wort-Gottes-Feier für Schüler
Herz Jesu:	09.00 Uhr	Hausfrauenmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier für Hildegard Wespel und weitere Totengedenken

Donnerstag, 01. März

Steinhausen:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 02. März

Bellamont:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 03. März

Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Die Landjugend Mittelbuch lädt herzlich zum Seniorennachmittag ein
Zum Seniorennachmittag im Pfarrhaussaal Mittelbuch, am Sonntag, 04.03.2018 ab 14.00 Uhr. Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen-Erlenmoos:

Herz Jesu:
Samstag, 24.02., 19.00 Uhr: L. Giorno, N. Giorno, A. Fick, D. Fick
Klosterkirche St. Georg:
Sonntag, 25.02., 10.00 Uhr: S. Glöckner, K. Grimbacher, Lea Grieser, J. Grieser, L. Grieser, M. Habrik, T. Habrik, J. Rath
Sonntag, 25.02., 19.00 Uhr: A. Wohnhas, L. Gerner, F. Göppel, B. Hasenmaile, C. Häckler, J. Hermann, B. Kahle, L. Klotz

Pastoralteam
Dekan Sigmund Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer John Mundolickal, T. 07352/7098663, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/1760
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/9112988

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Ochsenhausen
Montag, Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr, Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr.
Telefon 07352 8259, Fax 07352 4619, E-mail: StGeorg.Ochsenhausen@drs.de, Internet: www.st-benedikt-ochsenhausen.de
Mittelbuch: Mittwoch von 16.00 – 19.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
E-mail: StJosef.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
Steinhausen: Montag, von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr, Freitag, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
E-mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de

Seelsorgeeinheit St. Scholastika
Reinstetten, Laubach, Gutenzell, Hürbel

St. Urban Reinstetten,
Mariä Opferung Laubach,
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel
Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
Tel. 8261, Fax 2486
Email: kath.pfarramt-reinstetten@t-online.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Thomas Augustin
Sprechzeiten donnerstags von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Reinstetten
Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet:
Mo 16.00 – 17.00 Uhr u. Do 8.30 – 9.30 Uhr

Gemeindereferentin Brigitte Bucher
Schloßbezirk 10, 88484 Gutenzell, Tel.: 9497455,
mail: Brigitte.Bucher@drs.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Gemeinsame Gottesdienstordnung vom 23.2. – 4.3.2018

Freitag, 23.2. – Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

Samstag, 24.2. – Hl. Matthias, Apostel – Fest
14.30 Uhr Taufe in Reinstetten, St. Urban
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Hürbel, St. Alban

Sonntag, 25.2. – 2. Fastensonntag
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell, St. Kosmas und Damian
09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Laubach, Mariä Opferung
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten, St. Urban

Dienstag, 27.2.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

Mittwoch, 28.2.
07.45 Uhr Schülermesse in Gutenzell
10.00 Uhr Krankenkommunion in Gutenzell und Hürbel

Donnerstag, 1.3.
08.00 Uhr Schülermesse in Reinstetten

Freitag, 2.3. – Herz-Jesu-Freitag
Ab 09.00 Uhr Krankenkommunion in Wennedach und Reinstetten
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen in Hürbel (Gemeindehaus beim Kindergarten)

Samstag, 3.3.
18.00 Uhr - 18.30 Uhr Beichte in Laubach
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Laubach

Sonntag, 4.3. – 3. Fastensonntag
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell (mit Taufe)
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Reinstetten
10.15 Uhr „Kirche für die Kleinen“ im P.-Rupert-Mayer-Gemeindehaus

Ministranten Reinstetten
Samstag, 24.2. um 14.30 Uhr: Lukas Schafitel, Max Schafitel
Sonntag, 25.2. um 10.15 Uhr: Elia Laubheimer, Linda Erhart, Lukas Schafitel, Moritz Eibofner, Simon Heinz, Yannic Heinz, Verena Ertl, Romy Graf
Altardienst: Carolin Ertl, Paul Ertl
Donnerstag, 1.3. um 8.00 Uhr: Christoph Wild, Tom Schoch
Ministranten Laubach
Sonntag, 25.2. um 9.00 Uhr: Sarah Maikler, Lara Segmiller
Dienstag, 27.2. um 19.00 Uhr: Adrian Maikler, Felix Maikler

Wir gedenken unserer Verstorbenen
Gutenzell (2.3.): Hedwig und Josef Gläser, Hildegard Strahl

Fastenzeit
Fastenzeit – Zeit der Gelassenheit:
Die Geborgenheit in Gott erfahren, um gelassener zu leben.
Fastenzeit – Zeit der Gelassenheit:
Unnötiges weg lassen, um sich mehr und mehr auf Gott einlassen zu können.
Fastenzeit – Zeit der Gelassenheit:
Die Ohren entstopfen und die Herzen entfetten, um für ihn und auf ihn hin durchlässiger zu werden.
Fastenzeit – Zeit der Gelassenheit:
Viel Raum im Herzen schaffen und Gott freundlich Einlass gewähren.
Fastenzeit – Zeit der Gelassenheit:
Die Geborgenheit im Letzten, in Gott, neu erwählen, um im Vorletzten, in den Dingen der Welt, eine höhere Gelassenheit auszubilden.
Wolfgang Steffel

Taufe in Reinstetten
Am Samstag, den 24.2.2018 wird um 14.30 Uhr Lena Schafitel getauft. Die Eltern und Paten beglückwünschen wir dazu herzlich.

Aushilfsmesner/Mesnerin in Reinstetten gesucht
Für die Schülermesse in Reinstetten suchen wir einen Aushilfsmesner / Mesnerin. Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte unter Tel. 07352/8261 oder Email: kath.pfarramt-reinstetten@t-online.de

Frauenbund Hürbel
Weltgebetstag 2018 Surinam ist bunt!
Freitag, 2. März 2018, um 19.30 Uhr im großen Gemeindehaus in Hürbel (beim Kindergarten)
Aus Südamerika kommt das weltumspannende Gebet der Frauen. Surinam ist das kleinste Land des Subkontinents und doch eines seiner buntesten. Beim Gottesdienst gibt es Informationen zu Land und Leuten und zum Leben der Christen dort. Nach dem Gottesdienst sind alle noch zu einem gemütlichen Beisammensein bei landestypischen Köstlichkeiten eingeladen. Die Vorbereitung liegt dieses Jahr beim Frauenbund-Hürbel. Außerdem werden wir bei den Liedern vom Kirchenchor unterstützt. Alle Interessierten aller Konfessionen der ganzen Seelsorgeeinheit sind herzlich eingeladen!

GESPRÄCHSKREIS PFLEGENDE ANGEHÖRIGE
Ochsenhausen
PROGRAMM Frühjahr/Sommer 2018
März – August
In der Regel jeden 1. Dienstag, 14:00 bis 16:00 Uhr
6. März **„Normalität als Chance“ - 30 Jahre Betreutes Wohnen in Familien**
Sandra Härle, Freundeskreis Schussenried e.V.
10. April **Tipps für ein gesundes und selbstbestimmtes Älterwerden**
Daniela Wiedemann, Projekt Gesa – gesund und selbstbestimmt altern“, Caritas Biberach-Saulgau
8. Mai **Gedanken zur Jahreslosung** von Pfr. Jörg M. Schwarz, Ochsenhausen
5. Juni **Osteuropäische Haushaltshilfen – eine Betreuungsform im Alter?**
Christian Walz, Seniorenbüro Biberach
3. Juli **Ausflug nach Rot a.d. Rot** mit Kirchenführung und anschl. Einkehr; Abfahrt: 13.30 Uhr
August Sommerpause
Sonstige Angebote:
Messe – aktiv50plus in der Gigelberghalle Biberach
Freitag, den **27. April**, von 09.30 -17:00 Uhr

Tagesseminar für Pflegende Angehörige im Kloster Bonlanden
Donnerstag, den **7. Juni**, von 9.00 – 16.00 Uhr
Freizeit für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen
in Leutkirch vom **3. - 13. Mai**
Häusliche Pflege verändert den Alltag und stellt neue Anforderungen. Deshalb bieten wir Gesprächskreise für pflegende Angehörige an.
Was wollen wir?
- Miteinander ins Gespräch kommen
- Erfahrungen austauschen
- Informationen rund um die Pflege erhalten und geben
- Perspektiven aufzeigen
- Entspannung und Erholung ermöglichen

Wer ist eingeladen?
- alle, die einen Angehörigen pflegen, versorgen oder betreuen
- Interessierte, die sich mit dem Thema häusliche Pflege auseinandersetzen wollen oder müssen

Wann treffen wir uns?
- in der Regel jeden ersten Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr

Wo finden Sie uns?
- im kath. Gemeindehaus Ochsenhausen Jahnstraße 6 in Ochsenhausen

Wenn Sie Fragen haben zum Gesprächskreis oder auch allgemein zum Thema Pflege, wenden Sie sich bitte an folgende Kontaktstellen:
Diakonie Hilfen im Alter Caritas Hilfen im Alter, Thomas Münsch; Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Tel. 0174/5836736 oder 07351 5005130, E-Mail: richter@diakonie-biberach.de oder muensch@caritas-biberach-saulgau.de, www.basisversorgung-biberach.de

Ich wünsche dir Leben – Segensfeier für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten
Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 10. März 2018 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt. Information: Schönstatt-Zentrum Aulendorf, 88326 Aulendorf, Tel. 07525 92340, E-Mail: Wallfahrt.Aulendorf@schoenstatt.de

Rosenkranzgebet

Reinstetten	mittwochs und freitags um 16.00 Uhr
Wennedach	Freitag um 14.00 Uhr
Hürbel	Montag um 13.30 Uhr
Gutenzell	Donnerstag um 17.00 Uhr
Laubach	Donnerstag um 13.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel.07352/2455
Telefax: 8803, e-mail: Kircheox21@aol.com
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag u.Donnerstag
jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352/9383170,
e-mail: pfarrbueroox@aol.com

Wochenspruch: *Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Römer, 5,8)*.

Sonntag, 25. Februar 2018 REMINISZERE
09.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48)
Anschl. Kirchenkaffee und Gebäck in der Bibliothek
10.30 Uhr Familien- und Kinderkirche im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48, heute zum Thema: „Gottes Segen vertrauen – Abraham“

TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 9):

Montag, 26.02.:
09.00 Uhr bis ca. 11.00 Uhr AK Spurwechsel: *Bewegung für Körper u. Geist am Krummbach,* unterwegs mit Gesprächsrunde, Treffpunkt am Parkplatz Krummbach mit wetterfester Kleidung, Leitung: M. Reichert, Tel. 07352 / 93168
09.30 Uhr bis 11.00 Uhr: Frühstückstreff (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Mittwoch, 28.02.:
09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)
10.00 Uhr AK Spurwechsel: *„Schneeschuhwanderung“*, je nach Schnee-u. Wetterlage im nahen Allgäu, Schneeschuhe für 8 Euro ausleihbar, Stöcke u. Vesper bitte mitbringen, Gehzeit 2-3 Std., mit Abschlusseinkehr, Ansprechpartnerin: Beate Herold, Tel. 07352 / 3715
14.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht Gruppe 1 (Ev. Gemeindez. Ochs.)
16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht Gruppe 2 (Ev. Gemeindez. Ochs.)
19.30 Uhr Kaktus-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Donnerstag, 01.03.:
17.30 Uhr bis 19.00 Uhr AK Spurwechsel: *Erstellen eines Fotobuches mit dem Notebook,* 2. Abend, im kath. Gemeindehaus Ochsenhs., Leitung: E. Schneider, Tel. 07352 / 8065

Freitag, 02.03.:
19.00 Uhr *Weltgebetstag der Frauen, dieses Jahr zum Thema „SURINAM“* -, Frauen aller Konfessionen laden ein zum Gottesdienst sowie im Anschluss zum gemeinsamen Kochen und Essen landestypischer Gerichte. Veranstaltungsort: Kath. Gemeindehaus an der Jahnstraße, Ochsenhausen.

Sonntag, 04.03.:
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48
10.45 Uhr Gottesdienst im Altenzentrum Goldbach Ochsenhausen, Bahnhofstr. 15

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Bahnhofstraße 24, 88416 Ochsenhausen
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de,
Homepage: www.cg-ochsenhausen.de
Ansprechpartner: Reinhold Ruf, Tel. 0173 7438138

Gottesdienst
Sonntag, 10:00 Uhr
parallel dazu Kindergruppen bis 15 Jahren

Hausbibelkreise in und um Ochsenhausen
jeweils am Mittwoch und Donnerstag, Termine erfragen bei Maucher Berthold, Tel. 07352 911184

Jungschar
Freitags 17:30 bis 19:30 Uhr (acht bis zehn Jahre)
und Teens (elf bis 14 Jahre)

Ortsgruppe Blaues Kreuz
Freitag, 19:00 Uhr
Ansprechpartnerin:
Monika Dietel, Tel. 0152 9950007

Jugendtreff
Freitag, ab 20:00 Uhr (nicht während der Ferien)

Aktuelles:
Einladung zum Frauenfrühstück
Thema: Befreit leben! Wie gehe ich mit meinem eigenen Versagen um?
Termin: Samstag, 03.03.2018 / 9.00 Uhr

Katholisches Dekanat Biberach und Saulgau

Das Totengebet in der Gemeinde – Anregungen und Modelle für eine ansprechende Gestaltung
Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am Mittwoch, 14. März um 19:30 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Jahnstr. 6, 88416 Ochsenhausen einen Abend zum Thema „Den Abschied gestalten" an. Neben dem Totenrosenkranz ist das Totengebet eine Form des Totengedenkens. Dekanatsreferent Björn Held bietet Impulse und konkrete Hilfen an, das Totengebet in der eigenen Gemeinde situationsbezogen und ansprechend zu gestalten. Als Grundlage dient das „Totengebet der Gemeinde" des Erzbistums Freiburg. Es wird genügend Raum für gegenseitigen Austausch geben. Mitzubringen ist falls vorhanden, das Totengebet-Heft der Gemeinde. Anmeldungen bis spätestens 09.03. an die Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel: 07351 182130, Fax: 18213505, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de
Liturgisches Orgelspiel zu Osterliedern aus dem Gotteslob
Dekanatskirchenmusiker Thomas Fischer bietet am Samstag, 10. März von 11 bis 12:30 Uhr in der Kirche St. Johannes Evangelist in Ummendorf eine Fortbildung für OrganistInnen an. Der Kurs beinhaltet Vorspiele, Liedbegleitung und Registrierungs-möglichkeiten zu Osterliedern im Gotteslob. Die Teilnehmer können bei der Anmeldung Ihre Wunschlieder angeben. Anmeldungen bis 03.03.18 an die Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel: 07351 182130, Fax: 18213505, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen

„Normalität als Chance" – 30 Jahre Betreutes Wohnen in Familien
Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen trifft sich wieder am Dienstag, 06. März 2018, von 14:00 bis 16:00 Uhr im Kath. Gemeindehaus Ochsenhausen, Jahnstraße 6. Sandra Härle vom „Freundeskreis Schussenried e.V." stellt an diesem Nachmittag die Angebote des Vereins vor, insbesondere das „Betreute Wohnen in Familien". Hierbei handelt es sich um die individuelle Betreuung eines seelisch behinderten oder älteren, betreuungsbedürftigen Menschen in einer Gastfamilie. Eingeladen zum Treffen sind alle, die zu Hause ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. gepflegt haben, sowie Interessierte. Weitere Informationen bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Diakonie und Caritas, Tel. 0174 5836736

Bürgerverein OX-21 e.V.

Bürgerverein OX-21 ehrt Gründungsmitglieder
Anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Bürgervereins OX-21 e.V. hat der Vorstand drei Senioren und Gründungsväter mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Der gesamte amtierende Vorstand war mit einer Ausnahme zugegen, als die Vorsitzende, Regine Kämper-Brecht, die tatkräftige Unterstützung der Herren Ferus, Leitritz und Schiele würdigte. Sie gedachte in dankbarer Erinnerung des inzwischen verstorbenen Ernst Leitritz, der bereits im Dezember seine Auszeichnung für sein besonderes Engagement erhielt. Helmut Ferus und Walter Schiele erhielten ihre Urkunden am 25. 1. 2018. Die Übergabe erfolgte in feierlichem Rahmen bei einem gemeinsamen Essen. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz und ihre vielfältigen Ideen und vor allem auch deren Umsetzung wäre der Bürgerverein nicht denkbar. Zu erwähnen wären da stellvertretend das Engagement für die Umgehungsstraße, die immer noch funktionierende Ehrenamtsbörse, die Lichtbildvorträge für die Neubürger bei deren Empfang im Rathaus, der in schöner Regelmäßigkeit Ende April jeden Jahres stattfindet, der Rückhalt in rechtlichen Belangen und vieles mehr. Solches Engagement ist zu würdigen und die drei Geehrten finden hoffentlich auch viele Nachahmer, die bereit sind, sich für die Belange der Bürger unserer Stadt einzusetzen. Das nächste größere Ereignis steht am Samstag, 17.3. 2018 (nicht am 18.3. wie im Veranstaltungskalender fälschlicherweise angegeben) an, wenn es von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr wieder die Möglichkeit gibt, im Städtischen Kindergarten Ochsenhausen gemeinsam mit den Bürgern mit Migrationshintergrund bei einem interessanten Büffet das Fest der Begegnung zu feiern.

(v.l.): Hilde Schultheiß-Jucker, Meryem Akalin, Mevlüde Bagis, Walter Schiele, Hanne Lehnemann, Frank Zell, Claudia Rodriguez, Andreas Denzel, Helmut Ferus, Regine Kämper-Brecht, Edelgard Ferus, Guido Wohnhas. Es fehlen Martina Jäger und Zoe Baur

Freiwillige Feuerwehr Ochsenhausen

Fabian Unsöld ist erster Funkenkönig der Jugendfeuerwehr

Der erste Funkenkönig der Jugendfeuerwehr Ochsenhausen heißt Fabian Unsöld. Kommandant Torsten Koch krönte ihn am Sonntagabend, 18. Februar vor rund 700 Besuchern durch Überreichen der historischen Funkenkette.

Zum ersten Mal seit vielen Jahren gab es am vergangenen Wochenende auch in Ochsenhausen wieder einen Funken. Den ganzen Samstag über schichtete die Funkengruppe das gesammelte Brennmaterial auf und hängte eine Funkenhexe an eine hohe Stange. Weil es in den vergangenen Tagen stark schneite, war das Holz feucht geworden. Dennoch brannte der Funken am Sonntag Abend nach einer Weile lichterloh.

Der Fußweg zum Funkenplatz war mit mehreren Schwedenfeuern ausgeschmückt. Aus Holzhütten heraus verkaufte die Jugendfeuerwehr Würstchen und Getränke.

Bevor die Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr den Funken entzündeten, überreichte Torsten Koch die Funkenkette an Jugendfeuerwehrmann Fabian Unsöld. Sie wurde vor mehreren Jahrzehnten von Karl-Heinz Oelmaier angefertigt und nun dankenswerterweise an die Feuerwehr übergeben, damit diese Tradition fortleben kann.

Torsten Koch dankte allen Helfern und besonders Stadtrat Hans Holland für das Bereitstellen seiner Wiese als Funkenplatz. Nicht zuletzt gilt der Dank auch den zahlreichen Besuchern. Die Freiwillige Feuerwehr wertet es auch als ein Zeichen der Anerkennung, dass so viele Mitbürger gekommen sind. Der erste Funken der Freiwilligen Feuerwehr Ochsenhausen war damit ein voller Erfolg.

Kommandant Torsten Koch (r.) mit Funkenkönig Fabian Unsöld

Die Jugendfeuerwehr entzündet den Funken

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Bildungsoffensive als Antwort auf die demografischen Herausforderungen

Der Kneipp-Verein Ochsenhausen e.V. sieht die demografische Entwicklung als Chance und Herausforderung und bietet in Zusammenarbeit mit der Sebastian Kneipp Akademie eine hervorragende Chance der Aus- bzw. Weiterbildung in diesem Bereich. Zum Beispiel auch als nebenberufliches Standbein durch die Tätigkeit als Übungsleiter/in. Die derzeit ca. 10 zertifizierten Übungsleiter des Kneipp-Vereins Ochsenhausen e.V. werden die frisch ausgebildeten Übungsleiter/innen in ihrer Anfangsphase und ihren ersten Übungsstunden gerne unterstützen.

Die Sebastian-Kneipp-Akademie mit ihrem Sitz in Bad Wörishofen ist das überregionale Bildungszentrum des Kneipp-Bundes. Wir bieten daher zu sehr günstigen Konditionen, insbesondere durch die Mitgliedschaft im Kneipp-Verein Ochsenhausen eine fundierte Grundausbildung im Bereich der Gesundheit und Prävention in den Bereichen Haltung und Bewegung sowie auch im Bereich Entspannung an. Aus den vielfältigen Angeboten empfehlen und unterstützen wir insbesondere die Abschlüsse zur/m Übungsleiter/in SKA. Dabei gibt es aktuell folgende Angebote :

1. SKA-Ausbildungsgänge Übungsleiter/in SKA
2. Übungsleiter/in Breitensport Profil Erwachsene / Ältere
3. Übungsleiter/in Sport in der Prävention
4. Übungsleiter/in Qigong SKA
5. Übungsleiter/in T'ai Chi Ch'uan & Qigong SKA
6. Energy Dance®-Newcomer

Für Interessierte und weitere Informationen, sowie die Anmeldung hierzu ist der 1. Vorsitzende ihr Ansprechpartner im Kneipp-Verein in Ochsenhausen: Rainer Schick, Lerchenstraße 7, 88416 Ochsenhausen, Email: rainerschick@yahoo.de.

Kinderartikelbasar Ochsenhausen

Kinder- und Babybasar 2018

In der Kapfhalle in Ochsenhausen (Jahnstraße 1) findet am Samstag, den 10.März.2018 von 10:00-13:00 Uhr der Kinder- und Babybasar statt. Zum Verkauf kommt saubere und gut erhaltene Kleidung für Babys, Kinder und Teenies (bis Größe 188) für Frühling und Sommer, Umstandskleidung, Kinderwagen, Kindersitze, Kindermöbel, Kinderfahrzeuge, Spielwaren (keine Kuscheltiere)

und Schuhe. Wer etwas verkaufen möchte, erhält eine Kundennummer unter Telefon 07352 / 923-592 (Kundennummer ab 300) oder 07352 / 938-8136 (Kundennummer ab 200). Es werden zwei Euro Bearbeitungsgebühr erhoben. Pro Nummer werden nicht mehr als 40 Teile angenommen. Annahme der Waren ist am Freitag, 09. März, von 16:00 bis 17.30 Uhr. Die Abrechnung und die Rückgabe der nicht verkauften Artikel erfolgen am Samstag, 10.März, von 18:00 bis 19:00 Uhr. Zehn Prozent des Verkaufserlöses sind für einen wohltätigen Zweck bestimmt.

Skiclub Ochsenhausen e.V.

Skiausfahrt nach Mellau/Damüls

Der Skiclub Ochsenhausen bietet am Sonntag 4. März eine Tagesfahrt nach Mellau/Damüls an. Mit 109 Pistenkilometern und 29 Liften und Bahnen ist Mellau Damüls das größte Skigebiet im Bregenzerwald. Die Kombination von sonnigen Pisten und Nordhängen bieten die Gewähr für stets ideale Schneeverhältnisse. Abfahrt ist um 6.30 Uhr bei Ertl-Reisen, Untere Wiesen 7 in Ochsenhausen Die Fahrtkosten betragen für Erwachsene 67 Euro, 61 Euro für Jugendliche und 47 Euro für Kinder. Anmeldungen sind im Internet unter www.skiclub-ochsenhausen.de oder bis spätestens Donnerstag, 1. März, 17.00 Uhr bei Immobilen Weckerle, Bahnhofstraße 5-7 in Ochsenhausen (nur gegen Barzahlung) möglich.

Spurwechsel Ochsenhausen e.V.

Spielenachmittag im Altenzentrum Goldbach

Der Arbeitskreis Spurwechsel möchte wieder zum Spielen einladen. Interessierte treffen sich am Dienstag, 27. Februar 2018, von 14:00 bis 17:00 Uhr in der Cafeteria im Altenzentrum Goldbach zum Karten- oder Brettspiel. Gerne können auch Spiele mitgebracht werden. Dringend benötigt wird männliche Verstärkung für Skat, Binokel, 66 oder Schafbock. Ansprechpartner für den Spielenachmittag sind Edith Feige, Tel. 07352 51127, und Irene Götz, Tel. 07352 7555.

Schneeschuhwanderung mit „Spurwechsel"

Am Mittwoch, 28.02.2018, bietet die Gruppe Spurwechsel wieder eine Schneeschuhwanderung an. Wenn es die Wetter- und Schneeverhältnisse erlauben, werden wir eine etwas längere Tour unternehmen. Das Ziel richtet sich nach den aktuellen Verhältnissen. Schneeschuhe können ausgeliehen werden (8€). Bitte feste Wanderschuhe, Stöcke, evtl. Gamaschen und Vesper mitbringen. Eine Abschlusseinkehr ist geplant. Anmeldung bis Montag 26.02.2018 (Teilnehmerzahl ist begrenzt), Gehzeit: 3 Stunden, Abfahrt: 10 Uhr, Sportheim Ochsenhausen, Leitung: Gertrud Renke, 07524 4094409

30 Zone

Fahre mit Herz -

Höchstens 30 im Wohngebiet

TTF Liebherr Ochsenhausen e. V.

Jakub Dyjas bleibt Ochsenhauser

Jakub Dyjas verlängert bis 2020

Die TTF Liebherr Ochsenhausen freuen sich, die Vertragsverlängerung mit Jakub Dyjas um zwei weitere Jahre bekannt geben zu können.

Der 22-jährige Angriffsspieler aus Polen lebt und trainiert seit über fünf Jahren in Ochsenhausen, den TTF-Dress trägt er aktuell in der dritten Saison. Seine aktuelle Bundesligabilanz lautet 8:5, in Europas Königsklasse verbuchte er vier Siege und drei Niederlagen.

Gerade in den letzten Wochen zeigte der 1,83 Meter große Rechtshänder wiederholt, wie wertvoll er für das Team ist. Zuletzt in den beiden wichtigen Partien gegen Saarbrücken in Champions League und TTBL besiegte er Tiago Apolonia, Patrick Franziska und Bojan Tokic.

Dyjas, der bei den Europameisterschaften 2016 Bronze im Einzel und Silber im Doppel errang, verfügt über ein außerordentliches Potenzial. Das Trainerteam der TTF ist sicher, dass er sich noch erheblich steigern wird. Man ist froh, dass die Verlängerung des Vertrages so reibungslos über die Bühne gegangen ist, zumal Dyjas Begehrlichkeiten geweckt hat und diverse europäische Klubs Interesse an ihm gezeigt hatten.

TTF-Präsident Kristijan Pejinovic freut sich über die Vertragsverlängerung: „Jakub ist seit seinem 17. Lebensjahr permanent bei uns am Liebherr Masters College in Ochsenhausen und trägt bereits in der dritten Saison das Trikot der TTF Liebherr Ochsenhausen. Er hat bei der EM 2016 Bronze im Einzel und Silber im Doppel gewonnen und das spricht auf der einen Seite natürlich für die exzellente Arbeit unserer Trainer, aber selbstverständlich auch für die Entschlossenheit und das Talent von Jakub. Wir glauben an Jakub und freuen uns sehr, auch die kommenden zwei Jahre mit ihm gemeinsam zu gehen."

Auch Jakub Dyjas freut sich, in Ochsenhausen bleiben zu können: „Ich habe mich entschieden, bei den TTF Liebherr Ochsenhausen zu verlängern, denn ich fühle mich sehr wohl hier. Der Verein ist sehr professionell aufgestellt und ich sehe hier die besten Chancen, mich weiter zu entwickeln."

Bittere TTF-Niederlage in Grünwettersbach

ASV Grünwettersbach – TTF Liebherr Ochsenhausen 3:1

Das hätte eigentlich nicht passieren dürfen. Die wichtige Bundesliga-Partie der TTF Liebherr Ochsenhausen beim Tabellensiebten ging vor 350 Zuschauern im Grünwettersbacher Tischtennis-Zentrum mit 1:3 verloren. Erneut ein 1:3 – wie schon in der Vorsaison. Und erneut war der Japaner Masataka Morizono Grünwettersbachs Matchwinner.

Es war deutlich mehr drin, doch man nutzte seine Chancen einfach nicht. Tragische Figur war am Ende Hugo Calderano, der gegen Morizono mit 9:5 im Entscheidungssatz führte und dann keinen Punkt mehr machte. TTF-Präsident Kristijan Pejinovic stellte fest: „Wir waren heute einfach ziemlich schlecht."

Die Oberschwaben reisten aber auch mit einem Handikap nach Baden, von fünf Spielern standen nämlich gerade drei zur Verfügung. Jakub Dyjas und Yuto Muramatsu waren zu Hause geblieben und hüteten mit einer Grippe das Bett.
Zunächst sah man bei Simon Gauzys Comeback gegen Morizono, dass der Weltranglisten-Neunte noch ein gutes Stück von seiner Bestform entfernt ist. Drei Sätze war der 23-Jährige mit dem flinken Japaner auf Augenhöhe, doch im vierten Durchgang lief nichts mehr bei ihm zusammen. „Simon braucht jetzt wieder Einsätze, um zu alter Form zu kommen", so Pejinovic. „Seine Bewegungen waren noch nicht rund, dennoch hatte er eine Siegchance gegen Morizono. Aber er hat Satzbälle im ersten und zweiten Satz vergeben, was sich am Ende gerächt hat."
Hugo Calderano konnte den Rückstand postwendend ausgleichen. Gegen DTTB-Nationalspieler Ricardo Walther gab der 21-jährige Brasilianer keinen Satz ab. „Hugo hatte Walther gut im Griff", so Kristijan Pejinovic. Zur Pause stand es 1:1.

Joao Geraldo konnte in Grünwettersbach nicht überzeugen

Im Duell der Dreier standen sich Penholder-Spieler Qiu Dang und Joao Geraldo gegenüber. Nach verlorenem erstem Satz schien der Portugiese die Oberhand zu gewinnen und ging mit 2:1 in Führung, doch dann riss der Faden. Qiu setzte sich mit 3:2 Sätzen durch, was bereits eine kleine Vorentscheidung an diesem für die TTF gebrauchten Tag bedeutete. „Das war enttäuschend", so Kristijan Pejinovic, „Joao verliert schon seit einem Jahr immer wieder solche Spiele, bei denen er phasenweise eigentlich gut aussieht, dann aber gegen Ende völlig die Kontrolle verliert." Der 22-Jährige wechselt nach der Saison zu Angers in die französische Pro-A-Liga. „Mal schauen, ob er da wieder in die Erfolgsspur kommt", meint der TTF-Präsident. „Im Augenblick reicht es bei ihm aber einfach nicht."
Noch war alles drin, Hugo Calderano hätte gegen Morizono sein Team im Spiel halten und Simon Gauzy das Entscheidungsmatch gegen Ricardo Walther ermöglichen können. Doch es kam anders. Auch Calderano konnte eine zwischenzeitliche 2:1-Satzführung nicht ins Ziel bringen. Er verlor die Durchgänge vier und fünf denkbar knapp, den letzten nach komfortabler Führung. Das Drama hatte seinen Lauf genommen. Pejinovic erkannte auch da gewisse Parallelen. „Das ist fast ein kleiner Fluch bei Hugo, dass er ganz wichtige Spiele oft nach klarer Führung noch knapp verliert", so der TTF-Chef. „Nicht immer, aber eigentlich zu oft. Ob er sich dann zu sicher fühlt und etwas zurückschaltet, wir wissen es nicht."

Eine Riesenchance in Sachen Play-offs wurde verpasst. Die TTF fielen auf den vierten Platz zurück, da alle Konkurrenten ausnahmslos ihre Spiele siegreich beendeten. Vor dem Fünften Bremen steht man lediglich aufgrund des besseren Spielverhältnisses. Die restlichen drei Partien müssen nun gewonnen werden. Den Auftakt sollte man bereits am kommenden Dienstag im Heimspiel gegen Aufsteiger TSV Bad Königshofen machen (19.30 Uhr). Pejinovic hofft, dass bis dahin wenigstens einer der beiden Grippe-Patienten wieder zur Verfügung steht.
Insgesamt sieht es noch ganz passabel aus. „Wir haben immer noch ein leichteres Restprogramm als die Konkurrenten und sind schon noch auf Kurs", so Pejinovic. „Es sollte jetzt aber nichts mehr daneben gehen."

Das Spiel im Überblick
Masataka Morizono – Simon Gauzy 3:1 (12:10, 12:10, 6:11, 11:2)
Ricardo Walther – Hugo Calderano 0:3 (7:11, 12:14, 9:11)
Dang Qiu – Joao Geraldo 3:2 (11:9, 5:11, 8:11, 11:5, 11:6)
Masataka Morizono – Hugo Calderano 3:2 (11:6, 8:11, 5:11, 11:9, 11:9)

Champions League: Halbfinal-Hinspiel am 16. März

Das Hinspiel im Halbfinale der Table Tennis Champions League Men zwischen den TTF Liebherr Ochsenhausen und Borussia Düsseldorf wurde heute terminiert.
Die mit Sicherheit sehenswerte Partie findet am **16.03.2018** um **19:00 Uhr** in der Dr.-Hans-Liebherr-Halle statt.
Karten gibt es ab sofort online unter www.ttf-liebherr-ochsenhausen.reservix.de oder auf der Geschäftsstelle der TTF Liebherr Ochsenhausen zu kaufen. Die Tickets gibt es bereits ab 7,50 €. Der Rückspieltermin steht noch nicht fest.

Ergebnisse der weiteren Mannschaften

Herren:	
SV Bergatreute I - TTF Liebherr Ochsenhausen II	9:4
TSV Rot a.d.R. II - TTF Liebherr Ochsenhausen IV	4:9
Jugend:	
SV Oberessendorf - TTF Liebherr Ochsenhausen II	2:8
TTF Liebherr Ochsenhausen IV - TSV Laupheim	2:8

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Trachtenkreis Ochsenhausen

Einladung Mitgliederversammlung
Hiermit lädt die Vorstandschaft des Trachtenkreis Ochsenhausen e.V. zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 08. März 2018 um 19 Uhr in Adler Ochsenhausen recht herzlich ein.
Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung Vorstand
6. Entlastung Kassiererin
7. Wahlen
8. Wünsche und Anträge
9. Verschiedenes

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir fristgerecht beim Vorstand einzureichen.

VdK Ochsenhausen

Einladung Jahreshauptversammlung und 70-Jahr-Feier
Die Vorstandschaft des VdK Ortsverbandes Ochsenhausen lädt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung und 70-Jahr-Feier am Samstag, 10. März 2018, um 14:00 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Ochsenhausen ein.
Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung – Der im Jahr 2017 und bis jetzt verstorbenen Mitglieder
3. Geschäftsbericht
   a) Vdk - Vorsitzender: Rückblick auf die Verbandsaktivitäten 2017
   b) VdK – Kassenbericht
   c) Revisionsbericht
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstands 2017
6. Ehrungen langjähriger Mitglieder
7. Wahlen (Vorstand und Revisoren, Rechner, Schriftführer)
8. Vorschau und Termine 2018: Ausflug 26. Mai 2018 Kehlheim Kloster Weltenburg
9. Verschiedenes

Die Vorstandschaft freut sich über zahlreiche Teilnahme. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Babybasar Mittelbuch

Tischreservierung Selbstverkäuferbasar Mittelbuch
Unter babybazar-mittelbuch@web.de können die letzten Tische für den Baby- und Kinderbasar am 3.3.18 von 13-15 Uhr (Einlass für Schwangere bereits um 12:30 Uhr) reserviert werden. Fragen oder Reservierungen werden auch gerne unter den Telefonnummern 07352/922285 oder 07352/922218 entgegen genommen. Die Unkosten für einen Tisch betragen 8 Euro.

Narrenzunft Mittelbuch

Termin Leihhäsrückgabe
Liebe Mitglieder,
am 03.März 2018 findet von 15.00 - 17.00 Uhr die Leihhäsrückgabe im Dorfgemeinschaftshaus in Mittelbuch statt.
Eure Vorstandschaft

Sportverein Mittelbuch

Hendra 4 in Mittelbuch

Im Rahmen des traditionellen Kabarettabends des SV Mittelbuch gastieren am Samstag, den 14.04.2018 die Hauptkerle.Ltd mit ihrem brandneuen Programm „Hendra 4“ in der Turn- und Festhalle in Mittelbuch. Die Kult-Comedygruppe um Jörg Weggenmann und Werner Zell sind in der oberschwäbischen Kleinkunstszene bestens bekannt. Nach ihrem letztjährigen ausverkauften Gastspiel in Mittelbuch mit ihrem Best-Of-Programm stürmen die beiden mit dem neuen aktuellen Programm die Bühnen der Region. Wie immer bieten die Hauptkerle Alltägliches, Skurriles, Sonderbares, Normales, Gschbässiges – ebba richtig Schwäbisch! Den Besuchern wird auf besonderer und interaktiver Art und Weise der Spiegel des Alltages vorgehalten. Jeder kann sich in den Geschichten wiedererkennen und schlägt begeistert bis er-

schrocken die Hände über dem Kopf zusammen. Der oberschwäbische way of life eben, hautnah in verschiedene Geschichten und Personen verpackt! Ob als Tankstellenbesitzer „ Sprit-Pit“ (Werner Zell) und dessen türkischen Mitarbeiter „Mehmet Aslan“ (Jörg Weggenmann), andere skurrile Personen oder Tankstellenbesucher, die die Bühne heimsuchen, alle werden mit Wortwitz und Sprachjonglage in extrem hohem Tempo durch die Szenerie geschleust. Wer gerne herzhaft lacht, ist hier genau richtig. Einfach kommen und genießen – die Hauptkerle mit ihrem neuen Programm nach der großen Pause!
Der Vorverkauf hat bereits am Rosenmontag begonnen. Karten können bei den VVK-Stellen (Dorfladen Mittelbuch, Raiba Mittelbuch und bei Van Geffen Uhren&Schmuck in Ochsenhausen) für 13,00 Euro erworben werden. Die Hauptkerle beginnen um 20:00 Uhr, Einlass in die Halle ab 19:00 Uhr!
Wir freuen uns auf eine tolle Veranstaltung mit vielen Besuchern!
SV Mittelbuch e.V. 1932

Vereinsnachrichten Reinstetten

Fanfarenzug Reinstetten

Einladung zur Generalversammlung
Hiermit möchten wir alle aktiven und passiven Mitglieder des Fanfarenzugs Fürst Metternich Reinstetten e. V. zur Generalversammlung am Samstag, den **10.03.2018** um **20.00 Uhr** im Gasthaus Hecht in Reinstetten recht herzlich einladen.
Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Dirigenten
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen:
   - 2. Vorstand
   - Kassierer
   - 2 x Beisitz
8. Anträge
9. Sonstiges

Ergänzungen der vorstehenden Tagesordnung können bis Samstag, 03.03.2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden beantragt werden.
Wir hoffen auf ein vollzähliges Erscheinen.
Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

Kirchenchor Reinstetten

Jahreshauptversammlung 2018
Im Mittelpunkt der kürzlich stattgefundenen Generalversammlung des katholischen Kirchenchores Reinstetten standen die Berichte der Vorstandschaft sowie Ehrungen von Jubilaren und verdienten Chormitgliedern. Vorstand Jürgen Lutz konnte im Gasthof „Hecht“ die Chormitglieder, z.T. mit Ehegatten, Ehrenvorstand Ernst Schädle sowie Ortsvorsteher Franz Kiefer und Pfarrer Thomas Augustin begrüßen.

Berichte und Grußworte
Nach dem gemeinsamen Abendessen berichtete Schriftführerin Michaela Rieger über die Aktivitäten des Jahres 2017: Neben der regelmäßigen musikalischen Gestaltung besonderer Sonntagsgottesdienste wirkte der Chor bei den festlichen Messfeiern der hohen kirchlichen Feiertage mit; darüber hinaus sang er bei fünf Beerdigungen und einer Hochzeit von Gemeindemitgliedern. Der Jahresausflug führte die Sängerinnen und Sänger am Himmelfahrts-Wochenende für vier Tage in‘s frühsommerliche Südtirol. Vom Standquartier in Raas/Brixen wurde u.a. eine Dolomiten-Rundfahrt unternommen; zudem gab‘s eine Stadtführung in Brixen sowie eine mit einer Weinverkostung abgerundete Besichtigung des Stiftes Neustift. Zuvor hatte eine Gruppe des Chores beim Umzug des Kreismusikfestes in Reinstetten mitgewirkt. Unterstützt wurde auch der Männergesangverein Reinstetten anlässlich seines 50-jährigen Jubiläums: Gemeinsam mit dem Reinstetter Frauenbund übernahm der Kirchenchor die Bewirtung beim „Regionssingen“ des Oberschwäbischen Chorverbandes im Gemeindesaal.
Musikalische Fixpunkte setzten die lateinische „Messe in D-Dur“ des Bad Schussenrieder Kirchenmusikdirektors Mathias Wolf, welche gemeinsam mit dem Komponisten an einem Probensamstag fertig erarbeitet wurde. Außerdem erklangen die romantische „Christkindl-Messe“ von Ignaz Reimann und aus der Neuzeit die „Spiritual-Messe“ von Michael Schmoll.
Mit einigen „Hocketen“ wurde die Geselligkeit gepflegt, runde Geburtstage im Mitgliederkreis mit einem Ständchen beim Fest verschönt. Der aktuelle Mitgliederstand zählt 30 aktive und 7 pausierende Sängerinnen und Sänger; 3 Aspiranten „schnuppern Probenluft“ im Tenor und Bass. Die Proben-Präsenz stabilisierte sich bei erfreulichen 85 Prozent.
Kassier Hans Wild trug den Kassenbericht vor, der wiederum mit einem guten Ergebnis abschloss. Dank sparsamen Wirtschaftens konnte auch diesmal der Kontostand stabil gehalten werden, obwohl mit der Auflösung der „Bewirtungsgesellschaft Reinstetten“ vor zwei Jahren ein wichtiger Einnahmeposten wegfiel. Nachdem die Kassenprüfer Hans Ruf und Hanne Schoch die ordnungsgemäße Kassenführung bestätigt hatten, wurde die Vorstandschaft auf Antrag von Ortsvorsteher Kiefer durch die Chormitglieder einstimmig entlastet. Er nahm die Gelegenheit wie jedes Jahr gerne wahr, dem Chor und seiner Vorstandschaft für ihr vielseitiges kulturelles und bürgerschaftliches Engagement innerhalb des Reinstetter Gemeindelebens zu danken. Diesen lobenden Worten schloss sich auch Pfarrer Thomas Augustin als Präses des Chores in seinem Grußwort an.
Chorleiter Holger Herzog blickte freudig und dankbar auf sein drittes Jahr als Dirigent zurück, das eine ansprechende musikalische Vielfalt aufwies und eine entsprechende Einsatzfreude der Sängerinnen und Sänger erforderte. Vorausblickend erläuterte er einige Perspektiven für die Probenarbeit sowie für das Gesangs-Repertoire, das er in seiner musikalischen Vielfalt weiter ausbauen möchte.

Ehrungen verdienter Chormitglieder:
Zusammen mit Chorleiter Herzog nahm Vorstand Lutz die Ehrung von fünf verdienten und langjährigen Sängerinnen und Sängern vor: Michaela Rieger singt seit 20 Jahren im Chor, bei Luzia Härle sind es 25 Jahre. Auf stolze 40 Jahre Dienst an der Kirchenmusik können die Geschwister Uschi Braig und Irmgard Bogenrieder zurückblicken. Für 30 Jahre Chormitgliedschaft wurde Hugo Erhart geehrt; gleichzeitig jedoch aus Altersgründen als aktives Mitglied aus der Sängerschar verabschiedet. Die Dankesurkunde des Diözesan-Cäcilienverbandes sowie ein Geschenk des Chores bildeten die äußeren Zeichen der Anerkennung.

Für vorbildlichen Probenbesuch wurden schließlich Josef Baur, Uschi Braig, Andrea Gölz, Elisabeth Guggenmoser, Sieglinde Sailer, Ulrike Schniertshauer und Petra Schmid mit einem kleinen Präsent bedacht. In seinem Schlusswort freute sich Jürgen Lutz darüber, dass es gelungen war mit Hanne Schoch und Ulrike Schniertshauer neue Notenwartinnen als Nachfolgerinnen für Elisabeth Guggenmoser und Sieglinde Sailer zu gewinnen. Er dankte den Sängern und den Ausschussmitgliedern für ihren Einsatz und die nicht nur musikalische Harmonie im Chor, wünschte allen ein gesegnetes und erfolgreiches Chorjahr 2018 und rief dazu auf, in der Suche nach Neumitgliedern nicht nachzulassen!

Musikverein Reinstetten e.V.

Generalversammlung Musikverein Reinstetten

Am Samstag, 17.02.2018, fand die Generalversammlung des Musikvereins Reinstetten im Gasthaus Hecht in Reinstetten statt. Hier konnte Vorsitzender Michael Ziesel Herrn Ortsvorsteher Franz Kiefer, Vertreter der örtlichen Vereine, sowie die aktiven und passiven Mitglieder des Musikvereins begrüßen. Der MV Reinstetten hatte 2017 insgesamt 309 aktive und passive Mitglieder sowie 10 Ehrenmitglieder. Nach der Totenehrung blickte er auf ein sehr anstrengendes Jahr 2017 zurück und nannte als Grund das Kreismusikfest, das mit viel Hingabe zum Verein und unzähligen Arbeitsstunden verbunden war. Das KMF sei aber „ein herausragender Höhepunkt und ein voller Erfolg“ gewesen. Weiterhin danke er seinen Vorstandsmitgliedern für die tatkräftige Unterstützung, Dirigent Erwin Kempter für seine sensationelle Arbeit, sowie allen Vereinsmitglieder für die herausragende Leistung im vergangenen Jahr.

Der Jugendleiterbericht von Teresa Braun gab einen Überblick über die Jugendausbildung. So sind momentan 33 Jugendliche in der Musikausbildung. Sie informierte auch über viele Unternehmungen neben der Ausbildung wie bspw. einen Rodelausflug, eine Bastelaktion für das Kreismusikfest oder Rübengeister.

Dirigent Erwin Kempter konnte aufgrund des KMF auf ein Jahr zurückblicken, bei dem „musikalisch etwas zurückgesteckt werden musste“. Er freute sich somit umso mehr darauf, sich im kommenden Jahr wieder auf einen „musikalischen Weg mit dem Ziel Wertungsspiel“ zu begeben. Als musikalische Höhepunkte im Jahr 2017 nannte er eine Musikerhochzeit, das Winzerfest in Dernau und das hervorragende Jahreskonzert 2017, das er bereits zum 11. Mal in Reinstetten dirigiert hatte. Dazu kamen noch weitere Umzüge und Prozessionen. In seiner Probenstatistik verzeichnete er für das Flötenregister mit 88% Anwesenheit den besten Probenbesuch. Der Probenbesuch der gesamten Kapelle lag bei 79% bei 54 Proben. Für eine einmalige Fehlprobe konnte er Christa Jörg, Erwin Wild und Werner Weimer gratulieren. Für einen vollzähligen Probenbesuch erhielten Angelika Hampp sowie Robert Jörg ein Präsent. Am Schluss seines Vortrages dankte er für die tatkräftige Unterstützung durch den Dirigentenstellvertreter, den Notenwart, den Vorsitzenden und allen Musikern für das gezeigte Engagement und war „stolz auf die Leistung im Vergangen Jahr“.

Kassiererin Angelika Hampp konnte in ihrem Bericht für das Jahr 2017 einen positiven Kassenbestand vermelden. Die Kassenprüfer bescheinigten ihr eine gewissenhafte und ordnungsgemäße Kassenführung ohne Beanstandungen.

Ortsvorsteher Kiefer nahm die Entlastungen vor und dankte dem Verein für die aktive Teilnahme am Gemeindeleben. Er leitete dann auch die anschließenden Wahlen. Hier wurden Alexandra Traub durch Felix Härle als Beisitzer, Anna Gerster durch Florian Ruf als Trachtenwart und Hans Bezet durch Rudolf Vogt als Kassenprüfer abgelöst. In den verbleibenden zur Wahl stehenden Ämtern wurden die Mitglieder wieder bestätigt.

Zum Schluss danke Vorsitzender Michael Ziesel allen Mitgliedern für Ihr Kommen und freute sich auf eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2018.

Die gewählten und bestätigten Mitglieder des MV Reinstetten: Von links nach rechts: Rudolf Vogt (Kassenprüfer), Manuel Bucher (Beisitzer), Florian Ruf (Trachtenwart), Erwin Wild (Instrumentenwart), Simone Voltenauer (Schriftführerin), Stefan Schultheiß (Pressewart), Michael Ziesel (1. Vorsitzender), Franziska Ruf (Notenwart), Teresa Braun (Jugendleiterin).

Schwäbisches Essen

Am Sonntag, den 04. März 2018, veranstaltet der Musikverein Reinstetten ab 10:30 Uhr sein jährliches „Schwäbisches Essen“ im Gemeindesaal in Reinstetten. Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine sehr umfangreiche Speisekarte mit schwäbischen Spezialitäten und vegetarischen Speisen, die keine Wünsche offen lässt. Ebenso werden auch hausgemachte Torten und Kuchen sowie Kaffee angeboten. Für die musikalische Umrahmung sorgt eine kleine Besetzung des Musikvereins Reinstetten. Die Reinstetter Musikanten würden sich über Ihren Besuch sehr freuen.

Regionale Spezialitäten gibt es beim schwäbischen Essen am 04. März.

Reinstetter Harmonika-Spielring e.V.

„Saubachkome.de“ am 2. März in Reinstetten ausverkauft!
Für den Abend mit der „Saubachkome.de“ aus Äpfingen, den der Reinstetter Harmonika-Spielring am Freitag, den 2. März 2018 um 20:00 Uhr im Gemeindesaal in Reinstetten veranstaltet, gibt es keine Karten mehr. Wir bedanken uns für das rege Interesse.
Reinstetter Harmonika Spielring e.V.

TSV Laubach e.V.

19 TSV Laubach e.V. 76

Schwaches Wochenende des TSV Laubach
Die Herren II mussten ersatzgeschwächt beim Tabellenzweiten SV Äpfingen antreten wo sie klar mit 9:1 unterlagen. Alle drei Eingangsdoppel gingen mit 3:0 verloren. Mit seinem Sieg konnte Gerhard Saalmüller den Ehrenpunkt erzielen.
Es spielten Saalmüller, Daniel Artelt, Tobias Mayer, Dieter Keller, Monika Göppel und Michel Wetta.
Die Jungen U14 kehrten mit einem erfreulichen 9:1-Erfolg vom SV Steinhausen II nachhause und übernahmen damit die Tabellenführung.
In den Doppeln waren Jonas Brose/Tom Zweifel und Lara Segmiller/Felix Maikler jeweils mit 3:1-Siegen erfolgreich und in den Einzeln Brose (2), Segmiller (1), Zweifel (2) und Maikler (2).
Die Jungen U14 II waren zu Gast beim FC Mittelbiberach, verloren deutlich mit 9:1.
Sarah Maikler sicherte der Mannschaft durch ihren 3:0-Sieg den Ehrenpunkt.
Zum Einsatz kamen Maikler, Niklas Segmiller, Simon Süka, Lukas Hutzel.
Vorschau auf das kommende Wochenende
Das Spiel der Herren gegen den SV Ringschnait vom Samstag, den 17.02. wurde neu angesetzt auf Freitag, den 23.02.
Nachdem die Mädchen U18 zum Abschluss der Vorrunde in der Kreisliga mit 12:0 Punkten die Meisterschaft feiern konnten und damit in die Bezirksklasse im Bezirk Allgäu- Bodensee aufstiegen, müssen sie für ihr erstes Rückrundenspiel zum Heimspiel gegen den TSV Bodnegg antreten.
Die Jungen U14 haben als frischgebackene Tabellenführer mit dem SV Oberessendorf den Tabellenzweiten zu Gast. Daher ist ein spannendes Spiel zu erwarten.
Die Herren III müssen zum Lokalderby nach Hürbel. In der Vorrunde konnte Laubach einen klaren Sieg einfahren, ob dies auswärts erneut gelingt, ist noch offen.
Die Begegnungen
Freitag, 23.02.2018 / Spielverlegung
20.00 Uhr Herren - SV Ringschnait
Samstag, 24.02.2018
10.00 Uhr Jungen U14 - SV Oberessendorf
10.00 Uhr Mädchen U18 - TSV Bodnegg
15.00 Uhr Hürbler Sportverein III - Herren III
Der TSV Laubach wünscht allen Mannschaften viel Erfolg

VdK Ortsverband Maselheim/ Baltringen/Wennedach

70 Jahre Ortsverband und 236 Mitglieder
Die Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes Maselheim – Baltringen – Wennedach im Katholischen Gemeindezentrum Laupertshausen war trotz widriger Wetter-, und Verkehrsverhältnisse erfreulich gut besucht. Zu Beginn galt das Gedenken den verstorbenen Mitgliedern Hans Schultheis, Engelbert Rodi, Rudolf Heinrich und Franz-Xaver Kresser.
Das Jahr war von vielen Aktivitäten geprägt. Die Zahl der Mitglieder erhöhte sich auf aktuell 236 Mitglieder. Highlights des Jahres waren der Tagesausflug nach Stuttgart zum Fernsehturm und einer Sektkellerei, Grillnachmittag im Juni und die Adventsfeier im Dezember. Nachhaltige Informationen für Interessierte, 30 Besuche bei Kranken und runden Geburtstagen rundeten das Jahresprogramm ab. Wichtigste Aufgabe ist die individuelle Betreuung der Mitglieder bei sozialen Problemen. Dies ist in 50 Beratungen sehr gut gelungen, in vielen Einzelfällen konnte geholfen werden. Der „Leitfaden zur barrierefreien Gemeinde“ wird Schritt für Schritt mit den Institutionen besprochen und umgesetzt. Im Frühjahr soll im Einkaufszentrum in Maselheim ein rollstuhlgerechtes WC eingebaut werden. Zur Finanzierung bringt der Ortsverband 5.000 Euro über Spenden ein. Vorsitzender Robert Schafitel bedankte sich bei allen Mitgliedern im Ortsvorstand für die gute Zusammenarbeit.
Schriftführerin Claudia Müller ließ das Jahr sehr lebendig Revue passieren, Kassier Alois Wohnhaas präsentierte seine Zahlen, wobei ein geringer Überschuss trotz des umfangreichen Jahresprogramms zu verzeichnen war. Die Revisoren Gisela und Otto Mangold bestätigten dies.
Ortsvorsteher Herbert Hasel, Laupertshausen lobte die Tätigkeit des VdK als wichtigen Bestandteil des Gemeinschaftslebens der Gemeinde und führte die Entlastung herbei. BM Robert Hochdorfer, Mietingen, sprach auch für seine Kollegen Denzel und Braun dem Ortsverband seine Anerkennung aus. Zur Barrierefreiheit sagte er künftig eine noch engere Zusammenarbeit bereits im Vorfeld geplanter Maßnahmen zu.
Für 10 Jahre Mitgliedschaft im VdK erhielten Erich Bayer, Werner Hepp, Wilhelm Link, Erwin und Martha Uhlmann das silberne Treueabzeichen, Urkunde und ein Geschenk des Ortsverbandes. Für 25 Jahre bekamen Ulrich Braun, Marianne Häberle, Karl Kniele, Reinhold Löffelhardt, Christa Oehlke und Franz Seeler das goldene Treueabzeichen, Urkunde und ein Geschenk überreicht. Kreisverbandsvorsitzender Helmut Stebner stimmte in das Lob ein und war erfreut, einen aktiven Ortsverband mit guten und gesunden Strukturen zu haben. In seinem Referat „70 Jahre Sozialverband VdK“ skizzierte er kurz und prägnant die Entwicklung des heute größten Sozialverbandes Deutschlands. Robert Schafitel ergänzte diese Angaben mit der Geschichte des Ortsverbandes, was teils heitere, teils aber auch nachdenkliche Gedanken und Reaktionen hervorbrachte.
Einstimmig befürwortet wurde das Jahresprogramm 2018, das neben den üblichen Terminen den Grillnachmittag, den zweitägigen Ausflug in den Raum Nürnberg und die traditionelle Adventsfeier vorsieht, bevor die Versammlung mit einem guten Vesper zu Ende ging.

Verein Dorfgemeinschaft Wennedach e.V.

Reparaturkaffee in der alten Schule Wennedach
Wir versuchen wieder defekte Haushaltsgeräte zu reparieren. Sie können Ihre defekten Geräte am Freitag, den 23. Februar von 14:30 bis 17:00 Uhr in die alte Schule nach Wennedach bringen. Auch wer nur Kaffee und Kuchen genießen möchte, ist herzlich eingeladen. Alles erfolgt auf Spendenbasis für die Dorfgemeinschaft Wennedach e.V.

Sonstiges

Wirtshausmusik im Adler in Ochsenhausen

Anton Kramer und seine Wirtshausmusikanten spielen am Sonntag, 25. Februar 2018 ab 18 Uhr zum 20. Mal im Gasthof Adler auf.
Bei einer zünftigen Brotzeit wird mit Livemusik unterhalten.
Es spielen die Musikgruppen Steirisch Pur und Russ Brothers.
Alt und Jung ist herzlichst eingeladen -
Eintritt frei.

Erlenmoos

Stellenausschreibung
Zur Verstärkung unseres Teams im fünfgruppigen Gemeindekindergarten inklusive Kinderkrippe „Wuselnest“ in Erlenmoos ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stellen einer/s Kinderpfleger/in oder Erzieher/in oder pädagogischen Fachkraft zu besetzen. Es wird ein Beschäftigungsverhältnis von 56 % der Regelarbeitszeit in der Ganztagesgruppe mit Einsatz in der Mittagessensbetreuung angeboten; der Beschäftigungsumfang erhöht sich ab kommendem Kindergartenjahr auf 66 %. Außerdem suchen wir eine Krankheitsvertretung. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD.
Wenn Sie interessiert sind, bewerben Sie sich bitte bis zum 18. März 2018 mit den üblichen Unterlagen bei der Gemeindeverwaltung Erlenmoos, Biberacher Straße 11, 88416 Erlenmoos. Für eine telefonische Kontaktaufnahme stehen Frau Borowski vom Kindergarten „Wuselnest“ unter Tel. 07352 51113 oder Frau Denzel im Rathaus unter Tel. 07352 920510 gerne zur Verfügung. Informationen zu unserem Gemeindekindergarten erhalten Sie auch unter www.erlenmoos.de.

Erolzheim

Stellenausschreibung Bauhof
Die Gemeinde Erolzheim im Landkreis Biberach mit ca. 3.300 Einwohnern, einem hohen Freizeitwert mit einem vielseitigen kulturellen und sportlichen Angebot sowie überdurchschnittlicher Infrastruktur sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/in im Bauhof. Die unbefristete Vollzeitstelle umfasst im Wesentlichen Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an kommunalen Gebäuden, Straßen, Grundstücken, Grünanlagen, Spielplätzen usw. sowie den Winterdienst. Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen
- Eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- Einen Führerschein der Klasse CE bzw. die Bereitschaft zum Erwerb
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Engagement, Motivation und Teamfähigkeit
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft sowie Bereitschaft zur Übernahme von Aufgaben auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten

Wir bieten Ihnen
- Ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in einem motivierten Team
- Eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **09. März 2018**. Gemeinde Erolzheim, Markplatz 7, 88453
Erolzheim. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Hess, Tel. 07354/9318-42. Nähere Informationen über die Gemeinde Erolzheim erfahren Sie unter www.erolzheim.de

Ummendorf

Chorprojekt „Junger Männerchor“ startet
Für das Chorprojekt „Junger Männerchor“ sucht der Männergesangverein Frohsinn Ummendorf unter der Chorleiterin und Dipl. Musikpädagogin Mirjam Männer noch junge Männer zwischen 16 und 30 Jahre alt, die Interesse an moderner Chormusik haben. Der Auftritt erfolgt zusammen mit einer professionellen Band beim Konzert unter dem Motto „Auf uns“ am Samstag, 06. Oktober 2018 in der Gemeindehalle Ummendorf. Gesungen werden die Songs „80 Millionen“ - Max Giesinger, „Uptown Funk“ - Bruno Mars, „Thinking Out Loud“ - Ed Sheeran und „Chöre“ - Mark Forster. Die Probentermine sind donnerstags von 19 bis 20 Uhr. In den Ferien finden keine Proben statt. Kosten entstehen für die Teilnehmer keine. Die Teilnahme an dem Chorprojekt mit jungen Männern soll einfach Spaß machen, mit der Möglichkeit mit Instrumentalbegleitung Hits von top aktuellen Sängern zu singen. Der Projektstart ist am Donnerstag, den 22. Februar, um 19 Uhr in der Aula der Umlachtalschule Ummendorf (Eingang von der Schlossmauer). Der Probeneinstieg ist aber auch noch den ganzen März hindurch möglich. Weitere Informationen unter Hubert Jäck Tel. 07351/24903 und Mirjam Männer Handy 0177/6804524, E-Mail vorstand@mgv-frohsinn-ummendorf.de.
Floh- und Trödelmarkt
Am Samstag, 28. April 2017, findet wie jedes Jahr der traditionsreiche und idyllische Flohmarkt in Ummendorf statt. Von 7:30 – 15:00 Uhr erwartet Sie der Musikverein zum großen Flohmarkt rund um das Bräuhaus Ummendorf. Anmeldungen für Stände nimmt der Musikverein Ummendorf unter der Email flohmarkt@braeuhaus.de oder der Telefonnummer 0176/42508211entgegen. Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.mv-ummendorf.de. Übrigens: Am 01.Mai 2018 findet wieder der traditionelle Maibockanstich beim Bräuhaus Ummendorf statt.

Hauchler Studio Biberach

Infoveranstaltung „Grafik, Design und Medien“
Über kreative Ausbildungsberufe mit Fachhochschulreife wird am Freitag, 02. März 2018, um 16:00 Uhr informiert. Das dreijährige Berufskolleg Grafik-Design findet im Hauchler Studio in Biberach, Fachschule Design – Medien - Druck statt. Im Zentrum der gestalterisch-medientechnischen Ausbildung stehen fächerübergreifende Unterrichtsprojekte bis hin zur professionellen Diplomarbeit. Unterrichtet wird durch engagierte Praktiker an umfassender Medientechnik von Print über Fotografie zu 3D und

Digital, vorausgesetzt wird eine Grundbegabung im Zeichnen. Informiert wird auch auf Bildungsmessen, Schnupperpraktika bieten einen ersten Einblick in die Berufswelt. Infos: Hauchler Studio, Tel. 07351 15600, E-Mail: info@hauchler.de, www.hauchler.de

Das Forstrevier Steinhausen – Erlenmoos informiert

Pflanzensammelbestellung
Der Bedarf an Forstpflanzen für den Privatwald kann bis 15. März 2018 gemeldet werden. Die Mindestmenge pro Baumart beträgt 25 Stück = 1 Bund Pflanzen. Die Auslieferung erfolgt i.d.R. im April an einem zentralen Platz innerhalb des Gemeindegebietes. Der Liefertermin wird nach Absprache mit der Baumschule bekannt gegeben.
Aufarbeitung Sturmholz und altes Käferholz
Die Aufarbeitung des Sturm- und Käferholzes – sofern noch nicht geschehen – bitte rasch vorantreiben, damit es frühzeitig auf den Markt gebracht werden kann. Wichtig: Aufgrund der Holzmarktlage, bitte ich Kleinmengen folgendermaßen auszuhalten: Gerade Fixlängen mit 5,10 Meter Länge und Zopf 14 cm in Rinde. Geringe Mengen mit 4,10 Meter und Zopf 14 cm i.R. können ebenfalls ausgehalten werden. Polterplätze möglichst gesammelt, daher bitte im Vorfeld mit mir absprechen, E-mail: claus.lukat@biberach.de oder Tel. 0173 3062582.

Die Biberacher Ernährungsakademie informiert

Von der Milch zu Babys erstem Brei
Die Biberacher Ernährungsakademie bietet am Freitag,02. März 2018, von 9:30 bis 11:00 Uhr einen Vortrag zum Thema „ Von der Milch zu Babys erstem Brei“ für junge Mütter und Väter an. Bei dem Vortrag werden wertvolle Tipps übermittelt, um einen guten Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breitmahlzeiten zu ermöglichen. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – Bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Wann beginne ich mit dem Zufüttern, was füttert man zuerst und wie stellt man die Nahrung zusammen? Auf Fragen wie diese werden die Teilnehmer bei dem Vortrag Antworten erhalten. BeKi-Referentin Miriam Marihart stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor. Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de. erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach e. V. - Ehemalige -

Bau und Sanierung von Fahrsilos
Fahrsilos haben sich als kostengünstige Lagerungsmöglichkeit großer Erntemengen in der Landwirtschaft durchgesetzt. Die Silos müssen zu jeder Zeit standsicher sein und dürfen die Umwelt nicht beeinträchtigen. Dabei sind sie durch hohe mechanische Belastungen und entstehende Gärsäuren starken Belastungen ausgesetzt. Dr. Hansjörg Nussbaum vom LAZBW Aulendorf stellt in einem Vortrag dar, worauf bei Bau und Sanierung von Fahrsilos zu achten ist. Die Veranstaltung ist verbunden mit der Jahreshauptversammlung des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF). Alle Mitglieder und Interessenten sind zu diesem Abend eingeladen am Donnerstag, 01. März 2018, um 20:00 Uhr im Gasthaus „Krone“ in Attenweiler.

ZFP Südwürttemberg

„Ambulant betreutes Wohnen“ für psychisch kranke Menschen wird ausgeweitet in den Regionen Ochsenhausen und Laupheim.
Was sich in den Regionen Biberach, Riedlingen und Bad Schussenried sehr bewährt hat, soll nun auch in den Regionen Ochsenhausen und Laupheim umgesetzt werden.
Das Angebot des „Ambulant Betreuten Wohnens“ (ABW) richtet sich an Menschen mit seelischer Behinderung, die selbständig leben oder dies beabsichtigen. Hier bieten die qualifizierten Mitarbeiterinnen des „Ambulant Betreuten Wohnens“ Unterstützung und Begleitung an. Grundidee des ABW ist die Betreuung im eigenen Wohnumfeld z.B. der eigenen Wohnung, aber auch in spezifischen Wohngemeinschaften für psychisch kranke Menschen. Nach einem ganzheitlichen Ansatz gehören psychosoziale Unterstützung, Krisenmanagement, Bewältigung im Alltagsleben, Hilfe bei Behördengängen und Vieles mehr dazu. Das Angebot orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen der Betroffenen. Dies beinhaltet auch Koordination von medizinisch, psychiatrischen Hilfen und Unterstützung bei der Freizeitgestaltung, Tagesstruktur und Wohnraumgestaltung.

Beratungsstelle unterstützt bei Fragen rund um das „Ambulant Betreute Wohnen“.
Ab 05.04.2018 steht eine Mitarbeiterin zur Verfügung, die Ihre Fragen beantwortet. Das Büro befindet sich im Gebäude des früheren Krankenhauses in Ochsenhausen. Die Sprechzeiten sind jeden Donnerstag von 14:00 Uhr -16:00 Uhr.
Jeden Donnerstagnachmittag von 14:00-18:00 Uhr gibt es bereits ein Gruppenangebot/Freizeitangebot für seelisch behinderte Menschen im DRK–Heim in Ochsenhausen.
Am 08.03.2018 um 19:00 Uhr findet ein Informationsabend in der Mehrzweckraum im früheren Krankenhaus Ochsenhausen statt.
Wir freuen uns auf viele Interessierte und einen regen Austausch.
Gerne können Sie sich auch telefonisch mit uns in Verbindung setzen. Ansprechpartnerin und Teamleitung des ABW Biberach ist Frau Melitta Hamlescher,
Tel: 07351 37378300 oder 373783011

Caritas Biberach-Saulgau

Sozialführerschein ab 7. Mai 2018 in Biberach
Das Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach bietet mit dem „Sozialführerschein 2018: sich engagieren und helfen lernen“ auch dieses Jahr wieder ein kostenloses Orientierungs- und Qualifizierungsprogramm ab Montag, 07. Mai 2018, in Biberach an. Wer an einem sozialen Engagement bei den fast fünfzig Mitgliedseinrichtungen interessiert oder seit kurzem ehrenamtlich tätig ist, erhält kostenlose „Fahrstunden“.
Die Termine und Themen sind:
Montag, 07. Mai, 18.00 - 20.00: „Rahmenbedingungen für gelingendes freiwilliges soziales Engagement“ im Kath. Gemeindezentrum St. Martin, Kirchplatz
Mittwoch, 09. Mai, 18.00 - 21.00: „Persönliche Motive, Haltungen, Stärken und Ziele“ im Kath. Gemeindezentrum St. Martin
Montag, 04. Juni, 18.00 - 20.00: „Wie Kommunikation gelingt...“ im Alfons-Auer-Haus/Caritaszentrum, Kolpingstraße 43
Mittwoch, 06. Juni, 18.00 - 20.00: „Umgang mit Konflikten“ im Alfons-Auer-Haus
Montag, 18. Juni, 18.00 - 20.00: „Mit sich selbst und der Zeit gut umgehen“, ebenfalls im Alfons-Auer-Haus.
Die Referenten sind Thomas Münsch, Katharina Jehle, Daniel Horst, Jürgen Haag und Ingrid Hüttl.

Bei einer Ehrenamtsbörse („Markt der sozialen Engagementmöglichkeiten“) stellen sich verschiedene Mitgliedseinrichtungen mit ihren Aufgabenfeldern den Teilnehmern und Interessierten vor. Die Börse findet am Mittwoch, 20. Juni 2018, 18.00 bis 20.00 Uhr im Alfons-Auer-Haus, Saal statt. Dort werden auch die Sozialführerscheine an die Teilnehmer ausgehändigt. Teilnehmer sollten an allen Terminen anwesend sein können. Verbindliche Anmeldungen unter Tel. 07351 5005130 oder -132 oder per Email an muensch@caritas-biberach-saulgau.de. Näheres auch auf: www.ehrenamt-bc.com (Prospekt zum Downloaden).

Sammelzentrale Aktion Hoffnung Laupheim

In Frühlingslaune Lieblingsteile aussuchen

Beim Frühjahrsmarkt in der Laupheimer Sammelzentrale Aktion Hoffnung am Freitag, 2. März und Samstag, 3. März kann man sich für die neue Saison modisch und preisbewusst einkleiden – der Erlös fliesst in Hilfstransporte für Lateinamerika und Afrika. Der Frühjahrsmarkt wird federführend vom Förderverein „Hilfe von Mensch zu Mensch e.V.“ Mietingen organisiert. Die Öffnungszeiten sind am Freitag, 2. März von 14 bis 18 Uhr und am Samstag, 3. März von 9 bis 14 Uhr. Die Sammelzentrale befindet sich im Laupheimer Gewerbegebiet Süd, Fockestraße 23/1. Informationen gibt es auch unter Telefon 07392/163653 und auf der Internetseite www.sammelzentrale-laupheim.de.

Ferienwaldheim Hölzle

Anmeldungsbeginn

Die Anmeldung zum Hölzle 2018 für drei- bis 15-jährige Kinder findet am Mittwoch, 14. März 2018, in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus statt. Ansprechpartner der Lebenshilfe sowie des Hölzle-Vereins stehen zur Verfügung. Zudem ist die Online-Anmeldung im Internet unter www.hoelzle-online.de möglich.

Humboldteum – Verein für Bildung und Kulturdialog

Ecuadorianische Austauschschüler suchen Gastfamilien

Die Austauschschüler der Deutschen Schule Quito (Ecuador) wollen Deutschland hautnah erleben. Dazu sucht das Humboldteum Familien, die offen sind, einen Jugendlichen (ca. 15 Jahre alt) aus dem kleinsten Land Südamerikas als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den ecuadorianischen Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster in die lebende „Arche Noah“ Ecuador aufzustoßen. Erfahren Sie aus erster Hand, warum ein Regenbogen nirgends auf der Welt so phosphoreszierend schillert wie unter der Sonne des Äquators. Die ecuadorianischen Austauschschüler lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Die Austauschschüler sind schulpflichtig und sollen die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 09. Juni 2018 bis Samstag, den 21. Juli 2018. Wenn Ihre Kinder Ecuador entdecken möchten, lädt die Deutsche Schule Quito ein, an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien im Oktober 2018 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldteum – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldteum.com, www.humboldteum.com

Aktion Schulstart

„Cool! Ich komme in die Schule!“

Die Regionale Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung im Landkreis Biberach (RAG) will Einschulungskinder stark und fit für ihren neuen Lebensabschnitt machen. Dazu findet am Samstag, 10. März 2018 von 9.30 bis 13 Uhr in der Braith-Grundschule, Schulstraße 15, in Biberach, ein großer Aktionstag „Rund um den Schulstart“ statt. Alle Schulanfänger des Landkreises, die im September eingeschult werden, sind zusammen mit ihren Eltern und Familien zu der Veranstaltung eingeladen. Der Schulanfang ist für jedes Kind der spannende Eintritt in eine ganz neue Welt. Spannend wird auch der Aktionstag ablaufen. Zahlreiche Mitglieder der RAG gestalten ein kostenloses, unterhaltsames Aktionsprogramm und geben Tipps für einen guten Schulstart. Dazu gehören beispielsweise ansprechende Bücher fürs Kind, Zahnpflege mit Spaß, umweltfreundliche Schulmaterialien, passende Schulranzen, Tipps für ein gutes Pausenvesper, Lernhilfen, das Körperbewusstsein zu stärken und vieles mehr. Der bekannte Entertainer Jo Brösele unterhält mit Spielen und Musik und freut sich auf viele große und kleine Besucher. Am Aktionstag gibt es keine Parkmöglichkeiten direkt an der Schule. Gute Parkmöglichkeiten bestehen in den umliegenden Parkhäusern und auf dem Gigelberg.

Eltern erhalten beim Aktionstag Tipps für ein gesundes Pausenvesper. Foto: Landratsamt Biberach

Schemmerberg

Der Schlemmerberg ruft!

Bald ist es wieder soweit. Beim Schemmerberger Schlemmerfest am Sonntag, 25. Februar 2018, möchte der Musikverein die Besucher auch in diesem Jahr mit schwäbischen Spezialitäten verwöhnen. Auf derSpeisekarte stehen u.a. folgende Gerichte:

- Schwäbischer Saumagen mit Spätzle und gemischtem Salat
- Linsen mit Spätzle und gerauchtem Bauch oder Saiten
- Geschmälzte Maultaschen mit Kartoffelsalat und gemischtem Salat
- Saure Kutteln mit Bratkartoffeln
- Gemischter Salatteller

Los geht es ab 11:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr in der Festhalle in Schemmerberg. Zur musikalischen Unterhaltung spielen die Schlawiner aus Ingerkingen.

Zum Nachtisch servieren der Musikverein Kaffee und selbst gemachte Kuchen – auch zum Mitnehmen!

regioTV
Gute
Vorsätze
Wenn aus inspirierenden
Ideen ein Zuhause wird.
WOHNTRENDS
BAUEN & WOHNEN
Immer am Montag ab
20:30 Uhr
mit Tobias Baunach

Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Niemand flieht ohne Not.

Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe:
www.caritas-spende.de
Caritasverband der Diözese
Rottenburg-Stuttgart e.V.
IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01
BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge

caritas

STELLENANGEBOTE

DoorMaster
AUTOMATIKTÜREN - SERVICE - WARTUNG e.K.

Wir sind seit über 40 Jahren Hersteller von automatischen Schiebetüren und betreuen unsere Kunden bundesweit.

Für unsere Werkstatt Standort Bad Wurzach sowie für die Montage unserer Neu- und Umbauten suchen wir einen jungen, engagierten und flexiblen Mitarbeiter als

Facharbeiter / Monteur m/w

gerne auch Quereinsteiger z.B. Kfz-Mechaniker m/w

Wir bieten:
· gute Aufstiegsmöglichkeiten
· einen sicheren Arbeitsplatz mit Festanstellung

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung.
DoorMaster e.K., Riedhofstr.8-10, 88410 Bad Wurzach
☎ 0 75 64 / 94 864-0 email: e.hoerberger@doormaster.de

OELMAIER ELEKTRONIK

Die OELMAIER Industrieelektronik GmbH & Co. KG ist ein weltweit erfolgreich operierender Hersteller von professioneller Elektronik für den Einsatz in den verschiedensten Industriebereichen mit dem Schwerpunkt Leistungselektronik. Wir sind spezialisierter Entwicklungs- und Fertigungspartner im Bereich Industrieelektronik.

Unsere Zeichen stehen auf Wachstum

Um diesen Trend zu erhalten, bauen wir auf Mitarbeiter, die mit Innovationskraft und Visionen etwas bewegen und suchen zum nächsten möglichen Eintrittstermin:

Montagemitarbeiter in der Fertigung (m/w)
Mitarbeiter für die Bestückung (m/w)

Die Stellenausschreibungen mit den detaillierten Profilen finden Sie unter: www.oelmaier-elektronik.de

Senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Ihrer Gehaltsvorstellung sowie Ihrem möglichen Eintrittstermin, bevorzugt per E-Mail, an:

bewerbung@oelmaier-elektronik.de oder an
OELMAIER Industrieelektronik GmbH & Co. KG, Personalabteilung, Kolpingstraße 2, 88416 Ochsenhausen

LANDESAKADEMIE
für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg
OCHSENHAUSEN

Die Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg mit Sitz im ehem. Kloster Ochsenhausen sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Hauswirtschafter/in
Hauswirtschaftsgehilf(e)/in für die Reinigung
im Rahmen eines Minijobs

Wir erwarten Zuverlässigkeit, Sauberkeit, Flexibilität und die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten insbesondere abends oder am Wochenende.

Die Landesakademie, als zentrale musikalische Fortbildungsinstitution des Landes, verfügt über 173 Betten und ist jährlich mit über 38 000 Übernachtungen projektiert. Insgesamt sind 42 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserer Einrichtung beschäftigt.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis 2. März 2018 an die Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg, Schloßbezirk 7, 88416 Ochsenhausen.

Weltweit hilfsbereit.
Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. **Jeden Tag. Weltweit.**
60 JAHRE Diakonie Katastrophenhilfe

IMMOBILIEN

VR-ImmoCenter
07392 7004 0
vr-li.de

Doppelhaushälfte in toller Ortsrandlage von Rot an der Rot

BJ 1963, Grdst. 873 m², Wfl. ca. 84 m², frei, 5 Zi., 4 Garagen, vollunterkellert, schöner Garten, Terrasse, ZH, Öl, EBA, 213 kWh, G,
Kaufpreis*: 180.000,00 €

Kapitalanlage oder Selbstnutzung: Eigentumswohnung in Kirchdorf

Dachgeschosswohnung, BJ 1994, Wfl. ca. 87 m², frei, 4 Zi., Keller, zwei Außenstellplätze, Balkon, ZH, Gas, EVA, 94,00 kWh, C,
Kaufpreis*: 180.000,00 €

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Marktplatz 5
88471 Laupheim
07392 7004 0

vr-li.de

Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal eG

Suche im Kundenauftrag in Ochsenhausen und Umgebung Drei-Zimmer-Eigentumswohnung ab Baujahr 1990, Wohnfläche 65-75 m², EG oder 1. OG, Bad mit Fenster, Garage oder TG-Stellplatz

MARGRET BIECHELE – IMMOBILIEN
88416 OCHSENHAUSEN
Schloßstr.67 | Tel.: 07352-8237
info@barockgalerie.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

VERSCHIEDENES

Haushaltshilfe

von Mo.-Fr. von 9-12 Uhr für Rot an der Rot gesucht

Tel 0176-67846362